

Zeitschrift: Badener Neujaarsblätter
Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden
Band: 70 (1995)

Artikel: Regionalchronik
Autor: Vögtlin, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-324499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Regionalchronik

Hans Vöglin

Oktober 1993

1. Tägerhard: Schweizermeisterschaften in den lateinamerikanischen Tänzen. Als Zugabe tanzt das Ballett des Opernhauses Zürich den «Grand Pas».
Theater Claque: Das «Vanillehärz» feiert Premiere, ein Dialektspiel nach Texten von Dorothy Parker.
Turgi: Die Jugendtheatergruppe Esch-sur-Alzette, Luxemburger Gymnasiasten, spielt «Die weisse Rose».
2. Sebastianskapelle: Der Gitarrist Victor Pellegrini tritt in einem Konzert für klassische Gitarre auf.
5. Badeanstalt Ländli: Die alte Badi aus Holz, die 1904 und 1920 Opfer von Hochwasserfluten geworden war und bis 1935 (Eröffnung des Terrassenschwimmbades) benutzt wurde, soll saniert werden.
6. Kurtheater: «Me sött» vom Cabaret Rotstift wird fürs Fernsehen aufgezeichnet.
7. Badens Budget 1994 rechnet mit einem Fehlbetrag von 618 000 Franken: Der Gesamtvoranschlag beträgt 84,3 Mio. Die Investitionen machen 12,7 Mio. aus. Da der Steuerfuss bei 105% bleiben soll, rutscht Baden um 7% unter das kantonale Mittel und dürfte bald, trotz Belastung durch Zentrumsaufgaben, Finanzausgleich leisten müssen.
8. Untersiggenthal: In «Kultur unter dem Dach» treten die Jungmusiker Susanne Rosenfeld-Mathé (Violine) und Rafael Rosenfeld (Violoncello) mit Kammermusik von Halverson, Honegger und Kodaly auf.
10. Katholische Kirche Turgi: Der deutsche Jugendchor «Pro Campesinos» aus Hamminkeln-Dingden trägt Lieder und Spirituals aus dem deutschen und englischen Sprachraum vor. Die rund 80 Mitglieder wollen für 1600 Kinder in Brasilien ein Alphabetisierungsprogramm finanzieren.
12. Unterer Graben: Auf der Wiese sind Dinosaurier-Nachbildungen in naturalistischer Grösse zu bestaunen; sie sind in einer fahrenden Schau unterwegs. Der gegenwärtige Saurier-Boom ist psychologisch nicht leicht zu erklären.
13. Turgi: Der SBB-Verwaltungsrat hat den Kredit von 50 Mio. für den Umbau des 137jährigen Inselbahnhofes bewilligt.
14. HWV: Erster Schultag der Höheren Wirtschafts- und Verwaltungsschule.
ABB-Clubhaus: Das Ensemble Hispano-Suizo, ein Trio (Klavier, Violine, Violoncello), spielt eine «Hommage an Joaquin Turina».
Trinkhalle: Ein nostalgisches Schweizerprogramm mit Liedern und Cabaret-Nummern erinnert an die 40er Jahre. Giacomo Huber (Tenor/Moderation), Marianne Kober (Schauspielerin) und Sylvie Augendre (Klavier).
Bruggerstrasse 55: Vor hundert Jahren baute auf dem damals völlig leeren Areal Josef Laube zur Verwunderung der Badener ein Haus mit Bäckerei. Die zwischen den Fabriken Merker und Brown Boveri entstehenden Wohnquartiere und die zahlreichen Fabrikler-Passanten gaben dem Mutigen recht; die dritte Laube-Generation feiert das Centenarium.
15. Emma-Kunz-Zentrum, Würenlos: Über die mit der Würenloser Grotte eng verbundene

- Naturheilpraktikerin, Seherin und Künstlerin Emma Kunz (1892–1963) ist eine 184 Seiten starke Monographie erschienen.
16. Badener Stadtratswahl: Zweiter Wahlgang für die noch verbliebenen fünf Kandidaten. Bei einer Wahlbeteiligung von nur 28,3% werden die Freisinnige Ruth Blum, der Sozialdemokrat Hans-Ulrich Gersbach und der Apotheker Martin Langenbach von der EVP gewählt.
 17. Historisches Museum: Die GNOM = «Gruppe für Neue Musik» trägt Kompositionen zahlreicher Musiker aus den letzten 33 Jahren vor.
Kino Royal: Der Filmkreis Baden zeigt den mittleren Teil einer Film-Trilogie von Michelangelo Antonioni.
Stadtcasino: Andreas Spörri dirigiert ein Konzert der Camerata Sankt Petersburg, deren ständiger Gastdirigent er ist. Solist ist Marc Ullrich, Trompete. Zu hören sind Werke von zwei Bach-Söhnen, Leopold Mozart, Arensky und Tschaikowsky.
 18. Spiegelbild des ausgehenden 20. Jhdts.: In einer Spreitenbacher Mehrfamilienhaus-Wohnung werden das Skelett eines vier Monate alten verhungerten Knäbleins und die Kadaver zweier Hunde gefunden. Die drogenabhängige, geschiedene Mutter ist seit vier Wochen verschollen; niemand in der anonymen Gesellschaft merkte etwas von den Vorgängen.
 19. Chorherrenhaus: Im «Club der Älteren» findet ein Vortrag über Gottlieb Duttweiler statt.
Stadtcasino: Die «Aarg. Vaterländische Vereinigung» und die «Vereinigung Medien-Panoptikum» laden zu einem Vortrag über die schweizerische Medienlandschaft ein.
 20. Cordulaplatz: 30. Feier zum 549-jährigen Gedächtnis an die Ereignisse im Alten Zürichkrieg. Als Cordula wird Patrizia Flori erkoren. Wiederum werden acht verdiente Persönlichkeiten öffentlich geehrt.
Bezirksschule Turgi: Vernissage und erste Lesung des neuen Romans «Clalüna – die Mitwiserin» von Rosemarie Keller.
Nussbaumen: Ihre schweizerische Premiere feiert im Schulhaus Unterboden die A-cappella-Sängerformation «6-Zylinder» aus Deutschland mit Madrigale, Klassik, Avantgarde, Schlager, Jazz und Pop.
 22. Stadtcasino: Das Konzert des Stadtorchesters Winterthur (Leitung: Urs Stäubli) umfasst die «Geschöpfe des Prometheus» von Beethoven, Mozarts «Deutsche Tänze», «Rosamunde» von Schubert, Mendelssohns Violinkonzert in e-Moll (Solist: Rudolf Koeleman) und die «Rumänischen Volkstänze» von Bartók.
Wettinger Musikfreunde: Den 45. Konzertzyklus eröffnet im Musiksaal Margeläcker das Jess-Trio-Wien mit Stradivari-Instrumenten. Die drei Geschwister spielen Kammermusik von Dvořák, Tschaikowsky und Schostakowitsch.
 23. Theater im Kornhaus: Osy Zimmermann präsentiert sein Musiktheaterstück «Orlando und sein Bruder».
Kurtheater: Zweiter Ballettabend der Ballettschule Forrer. H. J. Forrer choreographiert zu Musik von Mozart (Klarinettenkonzert), Kurt Weill/Bert Brecht (Die sieben Todsünden) und Gershwin (Klavierkonzert). Das Bühnenbild stammt vom Badener Künstler Marius Brühlmeier.
Teatro Palino: Zweiter Liederabend zum Thema «Frauen-Art» mit Texten von Wedekind, Villon, Kästner und Brecht (typischerweise alles männliche Autoren). Textgestaltung: Dorothea Walter aus Bern. Musikbegleitung: Hans Rudolf Matscher.
Turgi: «Im Gut» spielt die Freie Bühne Turgi und Umgebung Michael Pertwees Komödie «Sextett». Regie: Peter Lüscher.
 24. Singsaal Altenburg: Hauskonzert der Musikschule Wettingen mit Rolf Maser am Flügel. Der Pianist spielt und kommentiert Bachs Goldberg-Variationen.
Kirche Fislisbach: Der Gitarrist Martin Pirkli und der Organist Daniel Zehnder interpretieren Kompositionen von Vivaldi, Bach, Soler und Boccherini (Konzertkreis).
Jazz in der Aula Höchi: Das Roy-Hargrove-Quintett spielt in der Tradition der frühen sechziger Jahre.
Stadtcasino: Dirk Girod leitet ein Konzert des Aargauer Kammerorchesters. Von Mozart erklingt die Ouvertüre zur Oper «Die Entführung aus dem Serail», von Schubert die fünfte Sinfonie und Beethovens 1. Klavierkonzert mit dem Pianisten Karl Andreas Kolly.
Reformierte Kirche: Gotthilf Hunziker liest aus

den «Confessiones» (Bekenntnissen) des Kirchenvaters Aurelius Augustinus (354–430 n. Chr.). Dazwischen spielt Gustav Lehmann Orgelwerke von Telemann, Walther, Bach, Homilius und Reger.

25. Stadtturm: Heute Montag wird der renovierten Turmspitze die mit alten und neuen Dokumenten gefüllte Kugel samt Wetterfahne wieder aufgesetzt.

Spreitenbacher Tragödie (siehe 18.10.): Die 31jährige drogenabhängige Mutter wurde gestern von der Zürcher Stadtpolizei am Sihlquai festgenommen; nun wird sie dem Bezirksamt Baden zugeführt.

Wettinger Wahlen: Die Wettinger haben mit Heiner Studer (EVP) ihren Vizeammann gewählt und den Einwohnerrat neu bestellt. Bei 37% Stimmbeteiligung gab es keine Überraschungen; allerdings verlor Wettigrünen drei Mandate.

26. Niederrohrdorf: Im 67. Altersjahr stirbt der ehemalige Gemeinderat, Ammann (1954–1982) und Grossrat (1973–1985) Johann Huser-Vonlanthen.

Kurtheater: Anschliessend an die Theatergemeinde-Mitgliederversammlung singt und tanzt der Entertainer Thorsten Kreissig «The Funtom of the Opera».

27. Trinkhalle: Das Herrenberger Bläser-Trio aus Wettingen beschliesst die Saison der Pavillonkonzerte.

28. Kurtheater: Das atelier theater bern bringt von Gabriel Barylli das Schauspiel «Honigmond» in der schweizerischen Erstaufführung. Birnenstorf: Auf Einladung des Kulturkreises singt in der Mehrzweckhalle das Konzert-Ensemble «La cumpignia Rossini» unter der Leitung von Armin Caduff Arien aus Rossini- und Verdi-Opern sowie Lieder aus der Romantik.

Literarische Gesellschaft und Vereinigung für Heimatkunde: Lehrer Otto Müller aus Mellingen hält einen Diavortrag zum Thema «Moskau–Petersburg».

29. Kurtheater: Die Wiener Mozart-Oper mit Solisten aus Wien/Salzburg/Zürich samt Chor und Orchester spielt Mozarts heiteres Musikstück «Die Entführung aus dem Serail».

30. Kurtheater: Mirceo Kriskan tritt als Tevje im Musical «Anatevka» auf.

Teatro Palino: Zum zweiten Mal das multimediale Einmann-Stück «Taranzilla» (Vasistas-Theater).

Theater im Kornhaus: Zweiter Abend von Christoph Stärkle aus Luzern mit seinem satirischen Programm «Nichts Neues».

Reformierte Kirche: Chorkonzert des Badener Vokalensembles zu Allerheiligen mit geistlichen Gesängen von Heinrich Schütz und J. S. Bach. Leitung: Martin Hobi.

31. 11. Badener Stadtlauf mit kenianischem Doppelsieg.

Merker-Areal: Eine gewaltige, durch ausströmendes Kochgas verursachte Explosion zerstört zwei Wohnungen im Haus Ecke Bruggerstrasse/Gartenstrasse. Eine 76jährige Frau erleidet leichte, ihre 49jährige Tochter schwere Verletzungen.

Katholische Kirche Gebenstorf: Die Kulturkommission lädt zu einem Konzert für Flöte und Orgel ein (Brigitte Simmler und Hans Zumstein). Man spielt Werke von Bach, Messiaen und Frank Martin.

Ausstellungen

Josef Welti, Holzschnitte und Aquarelle,

Schulhaus Niederrohrdorf

A. Brühlmeier (Fotos) und K. Perler (Skulpturen),

Zähnteschüür Oberrohrdorf

Liz Weber (Landschaften) und Alfred Meier

(Bronzen), Alte Mühle Würenlos

Annamarie Bertozzi-Kobelt, Ölbilder und

Aquarelle, Alter Spycher Neuenhof

Andy Wildi, Menschen und Räume (Acryl), art

room, Lengnau

Baden zur Jahrhundertwende, Bilder und Plakate,

Trinkhalle

Irène Keller, Bilder zum Thema «Geborgenheit»,

Pfarrhaus Kirchdorf

Kalt war er nicht, der Erntemonat, im Schnitt 9°C; damit fällt er nicht aus dem Rahmen. Hingegen war es punkto Sonnenarmut fast so schlimm wie vor einem Jahr: Zu 83% zeigte sich der Himmel bedeckt. Zehn Föhntage bescherten uns ein mildes Wetter, am kältesten wurde es am 22. Oktober tagsüber mit 2°C, am wärmsten mit 18,5°C am 7. Es regnete mehr als sonst im Durchschnitt (74 mm), nämlich 115 mm, was im Verein mit der

dauerhaften Hochnebel- oder Wolkendecke wesentlich den depressiven Charakter des Oktobers mitbestimmte.

November 1993

1. Schachgesellschaft: Der 1913 gegründete Badener Verein steigt erstmals in die Nationalliga auf.

2. HWV-Schule Aargau: Im «Martinsberg» sprechen Edwin Somm (Leitung ABB-Schweiz) und Uni-Professor Walter Wittmann zum Thema «Revitalisierung der Wirtschaft – wann endlich?».

Ennetbaden: Der Ennetbadener Bäckermeister Hendrikus van Koppen (ehem. Konditorei Knaus) bäckt im Auftrag der Gesellschaft Schweiz-Holland einen bernischen Haselnusslebkuchen (45×60 cm, 5 kg), ein Geschenk, das der niederländischen Königin am Abend im bundesrätlichen Gästehaus Lohn überreicht wird.

Theater im Kornhaus: Uraufführung des grotesken Frauenkriminalstücks «Die Tombola – oder das blutige Wochenende» von Alexandra Prusa und Renata Jenny. Unter der Regie von Sibylle Courvoisier spielen die Autorinnen selber.

Bahnhof Turgi: Die Bauarbeiten für den neuen Bahnhof beginnen. Der neue Knotenpunkt wird 51 Mio. kosten und in rund dreieinhalb Jahren betriebsbereit sein. Das 1859 eingeweihte Stationsgebäude wird einem neuartigen eingeschossigen Rundbau weichen.

5. Arbeitslosenstatistik: Auch im Aargau scheint sich, wie in der ganzen Schweiz, die Arbeitslosenzahl zu stabilisieren; unter den 9613 Arbeitslosen sind 4317 Frauen und 5296 Männer betroffen; der oft behauptete weibliche Überhang trifft also bei uns nicht zu.

6. Kurtheater: Henrik Ibsens Schauspiel «Die Wildente» in einer Inszenierung der «bühne 64» (Regie: Hans-Joachim Heyse) mit Reinhard von Hacht, Michael Hinz u. a.

7. Oberehrendingen: Orgelkonzert der Freienwiler Organistin Ursula Meyer im ökumenischen Zentrum der reformierten Kirche.

Reformierte Kirche Wettingen: Das Festival Brass Quintett spielt zum Reformationsson-

tag festliche Musik für Bläser von Monteverdi, Gabrieli, Purcell, Bach und Horowitz.

Schulhaus Würenlos: Duo-Rezital von Dimitri Ashkenazi (Klarinette) und Yvonne Lang (Klavier). Der junge Russe, Sohn des berühmten Pianisten Vladimir Ashkenazi, und seine Studienkollegin widmen den ersten Teil ihres Sonatenkonzertes russischen Komponisten, den zweiten C. M. v. Weber und Brahms.

8. Wahlwochenende: In Baden, aber auch in andern Gemeinden der Region, müssen Einwohnerräte, Gemeindeoberhäupter und Schulpflegen neu bestellt werden. In Baden stellen 11 Listen mit insgesamt 145 Kandidatinnen und Kandidaten für den 50köpfigen Einwohnerrat vor die «Qual der Wahl». Resultate: Die Ennetbadener wählen Dieter Gerber (FDP) zum neuen Ammann sowie Michael Wetzel (CVP) zum Vize. In Baden wird Josef Bürge als Stadtoberhaupt mit grossem Mehr wiedergewählt, beim Vize kommt noch keine Entscheidung zustande; bei der Schulpflege erhalten drei Bisherige die Mehrheit der Stimmen noch nicht. Während sich in Neuenhof – Rudolf Stutz (CVP) und Kurt Rykart (SP) bleiben Ammann und Vize – beim Einwohnererrat die Stammparteien im Abwärtstrend befinden, führen in Baden die Sitzverluste von Grünen und team zu einer Verschiebung nach rechts; ausserdem zieht der Landesring mit zwei Mandaten wieder ins Gemeindeparlament ein. Trotz nur 32,8% Stimmbeteiligung steigern die Frauen mit 17 Einwohnerrätinnen ihren Anteil von 28 auf 34%.

9. Sebastianskapelle: Der Cellist Konrad Jenny und der Pianist Martin Staub spielen selten gehörte Sonaten von Bach, Beethoven, Schumann und Prokofjew.

10. ABB Consulting AG: In dieser auf den 1. Januar 1994 gegründeten Beratungsgesellschaft sollen bewährte ABB-Führungskräfte ihre Erfahrung dem Unternehmen während eines schrittweisen Rückzugs aus dem Berufsleben zur Verfügung halten. Für das obere Kader wird der Übertritt nach Vollendung des 60. Lebensjahrs obligatorisch, damit junge Eliten nachrücken können.

Einwohnerrat Baden: Erste Lesung der neuen Bau- und Nutzungsordnung BNO. Dabei unterstützen die Einwohnerratsmitglieder die

- Option «Golfplatz» und stellen das Gebiet Baldegg damit in die neugeschaffene «Landwirtschafts- und Erholungszone».
- Kurtheater: «Götterspass» im neuen Kabarettprogramm «Der Betriebsanlass».
- Theater Claque: Premiere der Tanz- und Sprachcollage «Mauerwerk», dargestellt von sechs weiblichen Mimen unter der Regie von Ester Maria Häusler.
11. HWV-Schule: Auf Einladung der SP Aargau referiert Finanzminister Otto Stich zum Thema «Mehrwertsteuer – Finanzpolitische Perspektiven des Bundes».
 12. CIM-Center: Podiumsgespräch zu den Perspektiven des Industriestandortes Schweiz. Zur Frage «Haben wir keine Visionen mehr?» diskutieren SMUV-Präsidentin Christiane Brunner, HTL-Direktor Eduard Bohren, Stadtmann Josef Bürge, Regierungsrat Peter Wertli u. a. Teatro Palino: «Amerika», gespielt von zwei Mitgliedern des «Radar-Theaters». Regie: Stefan Brütschi.
Trinkhalle: Seit dem 1. Oktober bis Mitte Dezember ist wieder Tasso-Satiriker-Zeit.
Aula Kloster Wettingen: Romantische Klänge, vokal und instrumental, bieten Susanne Oldani (Sopran), Verena Ruhm (Mezzosopran) sowie Trudi Smahel und Regula Stibi (Klavier). Sie spielen und singen Dvořák, Schumann und Brahms.
Kurtheater: «Schenkt man sich Rosen in Tirol» erklingt in Karl Zellers «Vogelhändler» anlässlich einer Aufführung durch das Wiener Operetten-Theater.
 13. Theater im Kornhaus: Die letzte von drei Vorstellungen des vom Theater Matto einstudierten Soloprogramms «Hasenjagd» von Christoph Frick und Enzo Scanzi.
Kurtheater: Das Euro-Studio Landgraf bringt Bertolt Brechts Schauspiel «Leben des Galilei» mit Karl Heinz Martell unter der Regie von Günther Fleckenstein auf die Badener Bühne.
Stadtcasino: Unter dem Motto «sozial-ökologisch-visionär» tagen 200 Delegierte des Christlich-nationalen Gewerkschaftsbundes. Hauptsorge ist die Wirtschaftslage. Bundespräsident Adolf Ogi überbringt eine Grussbotschaft.
 14. Kino Royal, Filmkreis: Der Bergmann-Filmschauspieler Erland Josephson verkörpert den Herrn Geiser in der Max-Frisch-Verfilmung «Der Mensch erscheint im Holozän».
Pfarrkirche Oberrohrdorf: Der Orgelbauer Andreas Metzler spielt den Orgelpart in einem Motetten-Konzert der «Kantorei im Limmattal». Es erklingen Kompositionen von Thomas Tallis, Heinrich Schütz, Homilius und Britten.
Stadtcasino: Konzert der Cordula Brass Band Baden.
Wettinger Musikfreunde: Im Musiksaal Margeläcker tragen Oksana Sowiak (Gesang) Fritz Mühlhölzer (Gitarre) und Salcia Landmann (Sprecherin) jiddische Lieder und Texte jüdischen Witzes vor.
 15. Kein zweiter Wahlgang: Da nach dem ersten Stadtrats-Wahlgang nur noch so viele Kandidaten gemeldet waren wie leere Sitze, gelten die verbliebenen Anwärter als gewählt. Pia Brizzi wird somit «Vizeamtsfrau».
Abtreten: Im Wettinger Tägerhard entlässt Militärdirektorin Stéphanie Mörikofer den «Normaljahrgang» 1943 und die infolge der Armee reform vorzeitig ausscheidenden 1951er aus der Wehrpflicht.
 16. Kantonsschule: Vom BT vermittelt, zeigt das lettische Ensemble «Latve» in heimischen Trachten Folklore-Tänze seiner baltischen Heimat.
 17. Der Grosse Rat wählt Renate Hoffmann, die 42jährige ehemalige Konrektorin der Bezirksschule Burghalde, zum Mitglied des Erziehungsrats.
Badener Tagblatt: Die Zeitung hat 50 000 Abonnenten.
Baden Verlag: Aus der Feder des Badener Arztes und Psychologen Dr. Felix Wirz und seines Basler Kollegen Dr. Konrad Wolff erscheint das Buch «Träume verstehen und erleben» über die Welt des Unbewussten.
Kurtheater: Das Puppentheater Zadar (Kroatien) spielt Marko Marulics Stück «Judita».
Theater Claque: Die erste einer Reihe von Vorstellungen von «Mauerwerk», eine Produktion der Swiss Performance Company-Claque.
 18. Kurtheater: Helmut Polixa leitet eine Aufführung des Euro-Studio Landgraf; gespielt wird Arthur Millers Komödie «Talfahrt».
Stadtcasino: Die Orchestergesellschaft Baden begleitet unter der Stabführung von André

- Jacot den Cellisten Christoph Killian in Haydns Konzert für Violoncello und Orchester in C-Dur und wagt sich an die Wiedergabe von Bruckners 2. Sinfonie in e-Moll.
- Theater im Kornhaus: Der Akkordeonist Klaus Bruder ist der Partner der Kabarettistin Sibylle Birkenmeier im Programm «Mobilité».
19. Kurtheater: Gastspiel des Bernhard-Theaters Zürich mit dem Lach-Schlager «Schwindelmeier & Co.».
- ABB-Clubhaus: Der Pianist John Buttrick interpretiert Kompositionen von Brahms, Beethoven und Rachmaninow.
- Sebastianskapelle: Ein slawisches Kammerensemble, bestehend aus zehn Berufsmusikern aus der ganzen Schweiz, singt und spielt Lieder und Tänze aus slawischen Ländern.
20. Wirtschaftsförderungsbericht: Das Zürcher Beratungsbüro Arthur Andersen hat im Auftrag der Stadt Baden einen 64 Seiten starken Bericht über das Stärken/Schwächen-Profil unserer Stadt verfasst.
- Kurtheater: The golden Musicals of Broadway in einer Darbietung der Broadway Musical Company New York.
- Reformierte Kirche Nussbaumen: Der Dramatische Verein Obersiggenthal hat mit dem Stück «En tüüre Heuschrecke-Kongress» ein spektakuläres Verwirrspiel einstudiert. Regie: Jürg Baur.
21. Stadtpfarrkirche: Spätnachmittagsmusik (J. S. Bach) mit André Jacot (Violine) und Karl Kolly (Orgel).
- Kirchdorf: Einweihung der neuen, rein mechanisch funktionierenden Kirchenorgel.
- St. Sebastian: In der Wettinger Dorfkirche erklingt Haydns «Missa Sanctae Caeciliae» in einer Aufführung der Schola Cantorum Wettingensis und des Collegium Musicum Luzern. Chor, Orchester und Gesangssolisten dirigiert Konstantin Keiser.
- Reformierte Kirche Spreitenbach: Das Kammerensemble Argovia 91 spielt Werke von Dall'Abaco, Sarri, Fasch, Scarlatti, Hindemith und Isoz.
22. Erster Schnee!
- Villa Langmatt: Das Museum hatte 1993 mit 10060 Einzelpersonen und 165 Gruppen weniger Besucher zu verzeichnen. Der erste Präsident der Stiftung, Prof. Dr. Florens Deuchler (Rom), übergibt sein Amt auf Ende Jahr an Stadttammann Josef Bürge.
23. ABB-Clubhaus: Konzert von Ardina Nehring (Violine) und Stanislav Bogunia (Klavier). Sie spielen Sonaten von Haydn, Mozart und Brahms.
- Kurtheater: Gastspiel des Kroatischen Nationaltheaters Zagreb mit dem Ballett-Märchen «Pinocchio».
- Neue BNO: Der Einwohnerrat Baden genehmigt mit grossem Mehr die neue Bau- und Nutzungsordnung.
24. ABB: Die laufende Restrukturierung frisst ein besseres Betriebsergebnis auf. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum Januar–September weist der ABB-Konzern mit 561 Mio. Dollar einen um 17% kleineren Gewinn vor Steuern aus.
- Theater im Kornhaus: Viktor Giacobbo und Charlotte Heinemann brillieren in einem «Usurpation» genannten Sprachfeuerwerk von Redensarten, Kinderliedern und Werbespots.
- Aula Untersiggenthal: Aargauer Premiere von Ursus und Nadeschkins neuem Theaterstück «One step beyond».
25. Drogenkonsum: Seit September schaffen die zürcherischen Behörden aufgegriffene auswärtige Drögeler in ihre Wohngemeinden zurück. Mit 36 «Fällen» liegt der Bezirk Baden an erster Stelle des Kantons Aargau.
- Kurtheater: Ein Ballettabend mit Musik von Mozart, dargeboten vom Théâtre choréographique de Reims. Choreograph: Gigi Caciuleanu.
- Reformiertes Kirchgemeindehaus: Die Senioren Bühne Baden hat Alice Eichenberger-Kellers Stück «Die neue Nachbarn» einstudiert. Regie: Nelly Bünzli.
26. Tokio: Ausstrahlung eines vom privaten Tokio-TV im September über die Schweiz gedrehten zweistündigen Tourismusfilms. In der Sequenz «Badetourismus» wurden auch Eindrücke aus Baden gesammelt.
- Kurtheater: Zu Gast ist das Theater Coprinus mit Shakespeares «Wintermärchen».
- Rathaussaal Wettingen: Das 40-Jahr-Jubiläum der Wettinger Paracelsus-Apotheke fällt mit dem 500. Geburtsjahr des Theophrastus B. v. Hohenheim zusammen. Zu diesem Anlass hält

Dr. Pirmin Meier aus Würenlingen den Festvortrag; er ist Autor der gewichtigen Biographie über den Einsiedler Arzt und Propheten.

27. Comune di Cortona (I): In der Biblioteca del Comune dell'Accademia Etrusca erlebt Dr. Karl Hubers Buch «Cortona – Profil eines Stadtstaates» seine Vernissage. Dr. Huber ist Hauptlehrer für Italienisch an der Kantonschule Wettingen und von der Stadt Cortona für seine kulturellen Bemühungen (Arbeitswochen für Kantonsschüler in Cortona) mit dem Ehrenbürgerrecht ausgezeichnet worden. Reformierte Kirche: Rossinis «Petite Messe Solennelle» für Soli, Chor, Klavier und Harmonium, aufgeführt vom Kammerchor Baden. Leitung: Urs Stäuble.

Kurtheater: Verdis Freiheitsoper «Nabucco» (1843) in einer Vorstellung der Stagione d'Opera Italiana.

Stadtcasino: Jubiläumskonzert der Stadtmusik Baden.

28. Stadtpfarrkirche: Vorweihnachtskonzert der Musikgesellschaft Badenia.

St. Leodegar Birmenstorf: Gottesdienst mit der «Missa Brevis» von Mozart.

Historisches Museum: Am ersten Adventssonntag regieren «Feuer und Flamme», d. h. allenthalben entdeckt der Besucher Lichtquellen aus alter Zeit.

Kino Royal: Der Filmkreis zeigt in Erstaufführung den Schweizer Dokumentarfilm «Big Bang» von Matthias von Gunten über den Urknall und den Anfang des Universums.

Reformierte Kirche Turgi: Franz Schuberts Oktett in F-Dur erklingt, dargeboten von acht Musikern aus der Region.

Fislibach: Aufführung des Konzertkreises in der Dorfkirche. Christoph Cajori dirigiert das Bündner Kammerorchester. Neben Haydns «Abschiedssymphonie» erklingt Beethovens 3. Klavierkonzert mit dem Pianisten Karl Andreas Kolly.

29. Abstimmungsergebnisse: Bei 44 % Stimmbeteiligung sagen die Schweizer Ja zum Systemwechsel von der WUST zur MWST und zum Steuersatz von 6,5 %. Die Initiativen für ein Verbot von Alkohol- und Tabakwerbung werden verworfen. – Die reformierte Teilkirchengemeinde Baden-Ennetbaden wählt Dagmar Bujack zur neuen Pfarrerin.

Mit einer neuen, von der Zunft Zu Sankt Cordula geschenkten Weihnachtsbeleuchtung wartet die Weite Gasse auf.

NOK: Ingenieure der Nordostschweizerischen Kraftwerke erhielten kürzlich den Schweizerischen Solarpreis für die beste planerische Leistung (Solaranlage auf dem Kirchturm in Steckborn).

Otium cum dignitate: Dr. iur. Josef Sieber aus Baden, seit 1978 aargauischer Staatsreiber, tritt in den Ruhestand. Er war 1964–1977 Präsident der katholischen Kirchgemeinde Baden.

Ausstellungen

Tana Zamfirescu, Bilder der Bewegung,
Bezirksschule Turgi

M. Gadiant/V. Hauri, Malerei und Arbeiten auf
Papier, Trudelhaus

Gianfranco Bernasconi, Plastiken/Aquarelle/
Grafik, Gluri-Suter-Huus, Wettingen.

Marco Squarise, Malereien auf Gips, Amtshimmel
Hilde Pfau, Textilkunst, books & more, Wettingen

Alfred Meier/Liz Weber, Broncekleinplastiken/
Malerei, Alte Mühle, Würenlos

Klaus Vischer, Bronzen und Zeichnungen,
Galerie Wameling

Richard Wannenmacher, Aquarelle und
Zeichnungen, Alte Mühle, Würenlos

Paul Agustoni, Bildhauerarbeiten, Gluri-Suter-
Huus, Wettingen

Ein extrem kalter und grauer November, mit 2°C der zweitkälteste seit 30 Jahren, drückte auf die menschlichen Lebensgeister. Die lange Bisenlage mit rund zehntägiger Frostperiode liess einen bis Ende Monat unter der düsteren Hochnebeldecke erschauern. Am 14. November war es mit 14°C noch herbstlich warm gewesen, doch dann sank bis zur Nacht vom 20. auf den 21. die Temperatur auf minus 6,5°C ab, und die Himmelsbedeckung stieg auf 88 % an, so dass sich im ganzen Monat die Sonnenscheindauer auf einen einzigen Tag zusammenzog. Punkto Niederschlag verhielt sich der November mit 44,7 mm im Vergleich zum Erfahrungswert von 72 mm recht zurückhaltend, bescherte uns allerdings am 22. den ersten Schnee.

Dezember 1993

1. Oederlin: Seit Ende September befindet sich das historische Stadtarchiv im neuen Kulturgüterschutzraum des Historischen Museums. Dieses erhielt nun als Dauerleihgabe auch das Archiv der Firma Oederlin AG zur Betreuung und Nutzung ausgehändigt.

Theater im Kornhaus: Die erste von drei Aufführungen der schwarzen Komödie «Ein himmelblaues Auge ... oder zwei» von Jean-Claude Danaud. Die drei Schauspielerinnen stehen unter der Regie von Margot Gödrös.

Nussbaumen: Im Oberstufenzentrum gastiert der Kabarettist Lorenz Keiser mit seinem Solo-Programm «Der Erreger – eine Schleuderfahrt ins politische Unterholz».

2. Oberrohrdorf: Im Alter von 79 Jahren stirbt der aus Herisau gebürtige Dr. Jakob Gnant, 1948–1991 Pfarrer von Rohrdorf.

Stadtcasino: Frühnachmittags-Vortrag der Pro Senectute Baden für Senioren über den «alt-orientalischen Mithraskult».

Kurtheater: Maria Schell tritt mit ihrem Ensemble im Schauspiel «Der Weg in die Stille» auf.

3. Hotel du Parc: Dreitägiger internationaler Kongress für Grenzwissenschaften (Esoterik).

Kurtheater: Veranstaltung des Bieler Musiktheaters unter der Leitung von Tetsuro Ban mit Richard Rodgers Musical «Two by Two» (Paar für Paar). Inszenierung: Franz Weber.

Musiksaal Margeläcker: Die Wettinger Musikfreunde offerieren Kammermusik aus Europas Mitte mit dem Stamitz-Quartett Prag. Solist: Bruno Meier (Flöte). Das Programm: Mozart, Krommer, Roussel, Janáček.

ABB-Halle 36: Uraufführung einer von der Claque und der GNOM (Gruppe für Neue Musik) gemeinsam produzierten «Winterreise». Konzept und Klangregie: Stefan Rinderknecht.

4. Neuenhof: Simultan-Schachturnier im Hotel Posthorn zwischen einer Schweizer-Aargauer-Juniorenauswahl und dem russischen Grossmeister Viktor Kortschnoi bzw. dem Ex-Junioren-Weltmeister Werner Hux.

Kirchdorf: Die Kirchenchöre Bremgarten und Nussbaumen sowie ein Orchester ad hoc gestalten in der Pfarrkirche ein Adventskonzert. Leitung: Raphael Jud. Solisten: Dorothea

Frey (Sopran), Ralf Ernst (Bass). Programm: J. C. Bach, Pergolesi, Mendelssohn.

Kurtheater: Das Wiener Ballett-Theater in Tschaikowskys «Nussknacker» (Originalfassung).

5. Stadtcasino: Frühnachmittägliches Jahreskonzert der Jugendmusik Baden. Leitung: Jörg Dennler.

Stadtpfarrkirche: Adventskonzert der Badener Sänger, unter Beteiligung verschiedener Gruppen und Solisten. Programm: Purcell, Händel, Mozart u. a. Leitung: Herbert Bucher. Rezitation einer Geschichte von K. H. Waggerl (Ursina Hufschmid).

Kurtheater: «Jazz in der Aula» offeriert einen Konzertabend mit «The Happy Horns of Clark Terry», dem Oliver Jones Trio und dem George Robert Quartet.

Kino Royal: Der Filmkreis zeigt das 1973 vom kürzlich verstorbenen Regisseur Federico Fellini geschaffene Meisterwerk «Amarcord».

Untersiggenthal: Walter Blum leitet ein Konzert «seines» 50köpfigen Jugendorchesters aus dem Siggenthal.

6. Sebastianskapelle: Der Neue Kammerchor Moskau singt unter der Leitung von Elena Rastvorova Kompositionen russischer und barocker Herkunft.

Stadtcasino: Das Komitee «Aargau-Schweiz-Europa» organisiert eine Gesprächsrunde mit Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft, die unter der Leitung des Fernsehredaktors Dr. Rudolf Burger über das Thema «Schweiz-Europa» diskutieren.

7. Arbeitslosigkeit: Die Arbeitslosigkeit in der Schweiz ist mit 180 293 gemeldeten Personen auf den neuen Höchststand von 5 % geklettert. Im Aargau sind es 9832, d. h. 3,6 %, davon 5656 Schweizer (2,6 %) und 4147 Ausländer (7,2 %).

Wettingen: Nach seiner 32jährigen Amtstätigkeit als Gemeindeammann wird Dr. Lothar Hess mit seiner Frau Edeltrud ins Wettinger Ortsbürgerrecht aufgenommen; Dr. Hess erhält zudem das Ehrenortsbürgerrecht.

8. Theater im Kornhaus: Die Regisseurin Eva Schneid und der Dramaturg Christian Haller geleiten die Schauspielerin Yvonne Vogel durch das Stück «Aber leg dir bloss keine Ziege zu».

9. Im hohen Alter stirbt der für unsere Region bedeutende Bauplaner Dr. ing. Josef Killer (1900–1993), der mit seinen von Zivilcourage und Optimismus geprägten Visionen oft erfolgreich in die Bau-Geschicke Badens eingegriffen hat.
Kurtheater: Das Theater des Ostens Berlin zeigt die nach dem antiken Autoren Apuleius von Karl Mickel gestaltete Komödie «Halsgericht» mit Hans-Peter Minetti. Regie: Karl Mickel.
Sebastianskapelle: Das Trio Vano (Querflöte, Klarinette, Fagotte) präsentiert sich in einem Kammermusikprogramm zwischen Barock und Neuzeit.
10. Mord: Max Plüss, einer der beiden Inhaber des gleichnamigen Waffengeschäfts, wird in seinem Laden mit einer tödlichen Schussverletzung aufgefunden.
Baden = primus inter pares: Ein weiteres Mal hat die Westschweizer Finanz- und Wirtschaftszeitung «L'Agefi» unter 109 nach 21 Kriterien begutachteten Schweizer Städten Baden den ersten Rang als «dynamischster Stadt» zuerkannt.
Kurtheater: Das Theater Basel und das Erato-Quartett bringen, zu Musik von Tschaikowsky, ein nach dem Komponisten benanntes Ballet von Youri Vámos.
11. Mellingen: Schon lange ist das alte Rathaus, das dem Reussstädtchen zugleich als nördliches Stadttor dient und in seinem Kern bis ins 12. oder 13. Jh. zurückreicht, für 2,5 Mio. Franken zum Verkauf ausgeschrieben, doch schrecken die noch in Aussicht stehenden Renovationskosten bisher jeden Interessenten ab.
12. Kurtheater: Am Spätnachmittag spielt die American Drama Group Europe in englischer Sprache Charles Dickens «A Christmas Carol».
Weihnachtskonzerte in Turgi (Musikverein Harmonie), Wettingen (Jägermusik), Birmenstorf (Musikverein) sowie in der Badener Stadtkirche.
13. Kurtheater: Das Kabarett Götterspass mit dem neuen Programm «Der Betriebsanlass».
Restaurant Isebähnli: Das noch junge Denzler-Haexter Quartet tritt auf, eingeladen vom Verein «Jazz in Baden».
- Rüti Hof: Margot Fempel-Anner veröffentlicht unter dem Buchtitel «Andere Zeiten in Rüti Hof» die Geschichte ihrer Eltern, zwischen 1920 und 1950.
14. Der Einwohnerrat beschliesst u.a. die Sanierung der Fussgängerebene Bahnhofplatz. Die Platane vor dem Café Himmel darf (Antrag Dorothea Balissat) dabei nicht gefällt werden.
15. Raubüberfall: Eine Reisebüro-Angestellte, die von der Poststelle Cordulaplatz einige zehntausend Franken abgeholt hat, wird von zwei maskierten Gangstern vor dem Hochhaus Linde gestellt, mit Augenspray geblendet und des Geldes beraubt. Baden à la Chicago.
Stadtcasino: Gospel-Konzert der Jackson Singers aus den USA.
ABB-Clubhaus: Zu hören ist das Aurn-Streicherquartett mit Kammermusik von Beethoven, Schumann und Bartók.
Theater im Kornhaus: «One Step Beyond» heisst das neue Stück der Clowns Ursus & Nadeschkin (drei Aufführungen).
16. ABB: Die Stadt Baden hat der ABB Schweiz und deren Tochter ABB Kraftwerke AG die Baubewilligung für das 125 Mio. Franken teure Bürogebäude DLG A4 erteilt. Die zurzeit noch auf 28 Standorte verteilte ABB Kraftwerke AG wird ab 1. November 1995 ihren Engineering-Apparat mit 2100 Arbeitsplätzen in diesem Gebäude zentralisieren.
17. SBB: Heute schliesst die Station Baden Oberstadt ihren Billettschalter definitiv und gilt inskünftig nur noch als Haltestelle.
Kirchdorf (Kirche): Meditation zu Mozarts «Zauberflöte» aus der Sicht der Tiefenpsychologie. Gestaltung: Guido Arnet. Zitate: Diakon Herbert Sohm. Musik: Rahel Sohm.
18. Kino Royal: Der Filmkreis zeigt den Film «Niagara» (1953), mit welchem Marilyn Monroe ihren Star ruhm begründete.
Theater Claque: Das Tanztheater SURIEL mit dem Stück «Another Waste Land».
19. Oberrohrdorf (Kirche): Die Aargauer Kammer-solisten, geleitet von Christian Schmied, interpretieren zu Weihnachten Werke von Mozart, J. C. Bach und Schubert.
20. Badener Kalender 1994: Der Kur- und Verkehrsverein widmet den Postkarten-Kalender diesmal den Badener Brunnen. Die Fotos stammen von einer 3. Sekundarschulklassen.

- Kurtheater: Das benyrehmann-Show-Orchester auf seiner Abschiedstour.
21. Wettingen: Im Rathaussaal nimmt Bezirksamtmann Josef Vock die 74 neugewählten Gemeinderatsmitglieder des Bezirks Baden in Pflicht (30 Gemeinderäte, 14 Gemeinderätinnen, 11 Gemeindeammänner, 12 Vizeammänner, 4 Vizeamtsfrauen; am 1.1.1994 beginnt ihre Amtszeit.
 22. Baden Verlag: Soeben ist Elisabeth Twerenbolds (Unterehrendingen) «Sonnenjahr», ein Tagebuch mit der Sonne, erschienen.
Theater im Kornhaus: Ursula und Hanspeter Bleisch spielen zu mittelalterlich klingender Musik mit ihren Stabpuppen das «Henggartner Weihnachtsspiel».
Im Alter von 83 Jahren stirbt in Oberrohrdorf der ehemalige Badener Bäckermeister Fritz Bräm-Probst, der zwischen 1939 und 1970 an der Weiten Gasse die gleichnamige Bäckerei-Konditorei betrieb.
Im 95. Lebensjahr stirbt Frau Anna Meier-Peterhans. Sie war in jungen Jahren, ab 1923, Hauswirtschaftslehrerin an der Gemeinde- und Bezirksschule Baden und leitete mit ihrem Mann, dem Hotelier Robert Meier, von 1939 bis 1964 das Volkshilfshaus «Freihof».
 24. Stadtpfarrkirche: Weihnachtsgottesdienst, bereichert durch Michael Haydns «Missa Sancti Hieronymi». Hans Zumstein leitet das Ensemble des Kirchenchors Cäcilia, der Vokal- und Instrumentalsolisten. Karl Kolly spielt an der Orgel. – Nachts Schneefall.
 25. Weisse Weihnachten!
Stadtpfarrkirche: 11-Uhr-Gottesdienst unter Mitwirkung des Chors der Kantonsschule Wettingen und von Instrumentalsolisten. Leitung: Ruth Fischer.
 27. Theater Claque: Zweite Darbietung von Werken dreier junger holländischer Komponisten in einer Co-Produktion von Claque und GNOM (Gruppe für Neue Musik).
Kurtheater: Hans Richter dirigiert Beethovens 9. Symphonie. Das Prager Festival Symphonie-Orchester begleitet den Opernchor und die Solisten, u. a. Manuela Felice.
 30. Theater im Kornhaus: Zum Ausklang des Jahres 1993 dreimaliges Auftreten des Cabaret «Schwäfelsüüri light» mit dem Programm «Glückssache».

Kurtheater: Gastspiel des Operettentheaters Hannover mit Franz Lehars «Zarewitsch». Solisten, Chor und Ballett werden vom Budapester Operettenorchester NUNA begleitet.

31. Kurtheater: Zweimaliges Gastspiel des Bernhard-Theaters Zürich mit dem Silvester-Lachschlager «Die Traumfrau», es spielt u. a. Ingrid Steeger.

Stadtpfarrkirche: Silvester-Konzert der Philharmonie Brass Luzern mit Solisten (2 Trompeten, Horn, Posaune, Tuba). An der Orgel Karl Kolly. Kurzansprache von Pfarrer Paul Wettstein.

In Nussbaumen stirbt Christine Naghizadeh-Huber im Alter von 49 Jahren. Seit 1975 war sie Lehrerin im Wettinger Schulkreis Murgelacker.

Ausstellungen

Paul Kuhn (Aquarelle), Guido Stadelmann (Glasfiguren), Gemeindehaus Untersiggenthal
Madeleine Spörri, Bilder, SRK-Zentrum Kantons-
spital

Peter Bolliger, Landschaften/Musikbilder, Neue
Galerie Busslingen

Weihnachtsausstellung (4 Künstler der Region),
Galerie Steiner

Gisliind Keser, Blumen/Landschaften/Musikbilder,
Alter Spycher Neuenhof

Dorli Vienne Pollack, Lithos/Radierungen u. a.,
Hotel du Parc

Miroslav Trlica, Bilder zu heute, books & more
Wettingen

Kind und Strasse, Schweizer Kindermuseum

Paul Agustoni, Plastiken/Ölkreidebilder,
Gluri-Suter-Huus, Wettingen

Der Dezember war mit 4,3°C Durchschnittstemperatur wegen zahlreicher Föhntage geradezu frühlinghaft; der Erfahrungswert liegt nämlich bei 0,9°C. Das Wetter war launisch: Der 20. Dezember war mit 16°C am wärmsten, und schon in der folgenden Nacht sank die Temperatur auf den tiefsten Punkt (minus 5,3°C). Trotz Wärme war der Dezember wenig sonnig: die Himmelsbedeckung betrug 84% und der Niederschlag 129,6 mm (inkl. 9 cm Schnee).

Januar 1994

1. Arbeitslosenstatistik: Die Quote der Arbeitslosen im Kanton ist auf 10 145 (= 3,7%) erneut angestiegen (5865 Schweizer und 4280 Ausländer). Mit 2847 (= 4,6%) Stellenlosen liegt der Bezirk Baden weiterhin an der Spitze. Eidgenössische Mittelquote: 5,1%.
2. St. Anton Wettingen: Der Organist Josef Kuster spielt Orgelmusik von Bach, Mendelssohn, Franck und Ch. M. Widor.
Stadtpfarrkirche Mellingen: Festliches Neujahrskonzert des Zürcher Instrumentalensembles. Werke von Bach, Mozart, Kozeluh*, Ryba* und Arvo Pärt. Die tschechischen Arien* werden von der polnischen Altistin Alieja Luka gesungen.
3. Müllerbräu Baden: Nach über 40 Jahren erhält Dr. Hans-Willy Grob in Dr. Jan Kocher einen Nachfolger als Verwaltungsratspräsident der Brauerei H. Müller AG. Die Geschäftsführung wird durch Nachkommen der Gründerfamilie, Dr. Alexander Grob und Dr. Christian Lenz, sichergestellt.
4. Kantonsschule: In Zürich ist Dr. Samuel Bächli (1918–1993) gestorben; er war von 1968 bis 1983 Hauptlehrer für Deutsch und Russisch am Badener Gymnasium.
5. Badener Fasnacht: Die neue Plakette ist da; ihr Sujet: «Stadtturm im Schlafrock».
Theater im Kornhaus: Die erste von drei Darbietungen von «Love letters» mit Rosemarie Mehlin und Jon Laxdal.
Kurtheater: Unter der Regie von Folke Brabant bringt das Euro-Studio Landgraf Alan Ayckbours «Halbe Wahrheiten».
6. Kurtheater: Ballettabend mit Tschaikowskys «Nussknacker». Die Solisten und das Corps de Ballett stehen unter der Leitung von Günther Falusy.
Ennetbaden: Dreikönigs-Konzert in der Krypta der Kirche St. Michael. Die vierzehn jungen Instrumentalisten und Sänger(innen) des Ensembles «Musica Domestica» gestalten ein Programm mit Mozart, Lorca, M. Haydn, Schubert u. a.
7. Wettingen: Toni Businger, international renommierter Bühnenbildner, hat für die 950-Jahr-Feier 1995 eine entfliegende Nymphe als Festmaskottchen kreiert.
8. Hotel du Parc: Jubiläumsfest «80 Jahre Schachgesellschaft Baden» mit einer Simultandemonstration des ungarischen Grossmeisters Andras Adorjan.
Kurtheater: Das Bieler Musiktheater bietet eine Aufführung von Kálmáns Operette «Gräfin Mariza». Regie: Wolfgang Dosch, musikalische Leitung: Franco Trinca.
Reformierte Kirche: Geistliches Konzert für Chor und Orgel. Der Kammerchor Akusma und die Organistin Martina Palfrader interpretieren unter Andreas Wittwers Leitung Kompositionen von H. Distler, H. L. Hassler und H. Schütz.
Untersiggenthal: An der Rütelistrasse 2 («Kultur unter dem Dach») tragen der Sänger und Lautenspieler Marco Harvat und der Drummer Bruno Caillet Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten und Kulturen sowie Improvisationen vor.
9. Gluri-Suter-Huus: Zweite Spielsaison-Halbzeit der Marionettenbühne Wettingen mit der Neuinszenierung von Andersens «Däumelchen» (Yvette Papst).
Singsaal Altenburg: Hauskonzert der Musikschule Wettingen mit Markus Boppart (Fagott) und dem Adorno-Quartett. Das Programm: Mozart, Dotzauer, Brahms und Ignacio Lopez.
Spreitenbach: Zum zweiten Mal lädt die Volkshochschule den Organisten Günther Kauzinger zu einem kommentierten Konzert ein. In der katholischen Kirche spielt er Werke von Charles Marie Widor (1844–1937) sowie eigene Improvisationen.
Nussbaumen: Im Foyer der reformierten Kirche liest die Schriftstellerin Margrit Schriber aus ihrem neusten Werk «Rauchrichter».
10. Lägern: Eines der letzten Baugebiete am Lägernhang, ein zwischen Schartenrain- und Schartentrottenstrasse gelegenes Landstück, soll nun mit zehn Terrassenwohnungen und zwei Einfamilienhäusern überbaut werden.
11. Kantonsschule: Erster Vortrag einer fünfteiligen Reihe der Staatsbürger der Region Baden zum Thema «Staat ohne Geld».
12. Neuenhof: Im Peterskeller referiert der frühere NZZ- und Fernseh-Korrespondent Arnold Hottinger über «Zukunftsperspektiven eines Friedens im Nahen Osten».

- Kurtheater: Das Heidelberger Kammerorchester spielt unter Klaus Preis Vivaldi, Bach, Corelli, Albinoni und Telemann.
13. Badener Tagblatt: Im Alter von erst 29 Jahren stirbt der aus Fislisbach stammende Redaktor Dominik Löpf. Der studierte Germanist betreute beim BT die Belange von Stadt und Region Baden.
Hotel Winkelried: Premiere der Theatergesellschaft Wettingen mit dem Mundart-Schwank «D'Tante Jutta aus Kalkutta». Regie Elisabeth Molinari.
14. Kurtheater: Unter der Regie von Christian Dorn spielt die Münchner Schauspielbühne Charles Laurences Komödie «Meine dicke Freundin».
15. Nussbaumen: Im Saal des reformierten Kirchgemeindehauses tritt das Théâtre de la Marelle aus Lausanne mit dem biblischen Stück «Die Kurtisane von Jericho» in französischer Sprache auf.
Kurtheater: Gastspiel des Cabaret Rotstift mit «Me sött! Me sött!».
17. Volkshochschule Wettingen: Zweiteiliger Vortrag zu Ludwig Tiecks Nachdichtung «Die schöne Magelone» und den von Johannes Brahms dazu komponierten Romanzen (Singaal der Bezirksschule).
18. Gemeindebibliothek Wettingen: Die Literarische Gesellschaft Baden und die Wettinger Bibliothekskommission laden zu einem Autorenabend mit Fritz Senft ein. Er liest aus «Echoräume».
Gais (AR): Mit 86 Jahren stirbt der bekannte ehemalige Badener Geschäftsmann Carl Leo Reinle-Maigné.
19. Tägerhard: Im Lägernsaal erster Auftritt des Basler Newcomer-Cabaret-Duo «Don CHa-ote» mit dem Programm «Das cha jo heiter wärde».
Theater im Kornhaus: Wiedersehen mit dem einheimischen Kabarettistenpaar Fitzihänni (Roland Fitzlaff und Ueli Hänni) in «Kabareality».
20. Kurpark: Ab heute steht neben dem Casino einen Monat lang der «Golden Harlekin»-Palast, eine poetische Hülle der Magie, von Traumtheater und Artistik.
Kurtheater: Ein Feuerwerk brillanter Texte, skurriler Komik und schwarzen Humors spendiert Arth Paul mit seinem Programm «Kreisleriana».
21. Musiksaal Margeläcker: Der Pianist Karl Andreas Kolly spielt russische Musik, Mussorgskys «Bilder einer Ausstellung» sowie Préludes und Sonaten von Skrjabin und Prokofiev.
Kurtheater: Zu Gast ist mit Molières «Der Bürger als Edelmann» das Stadttheater St. Gallen.
Fislisbach: Das Jahreskonzert der Musikgesellschaft ist ausschliesslich dem Werk des tschechischen Komponisten Julius Fučík gewidmet.
23. Untersiggenthal: Konzertmatinée des Kulturkreises mit der Pianistin Lily Scheck-Stauth. Sie spielt romantische Klaviermusik von Gade, Grieg, Mendelssohn und Schumann.
Stadtpfarrkirche: Elsbeth Fehlmann (Sopran) und Hans Zumstein (Orgel) konzertieren mit Kompositionen von Titelouze, Reger, Hindemith, Wolf u. a.
25. Kurtheater: Das Théâtre Populaire Romand bietet eine Aufführung von Goldonis «La brillante soubrette». Regie: Gino Zampieri.
Einwohnerrat: Ursula Huber (SVP) ist neue Präsidentin des Badener Stadtparlaments, Vizepräsident Dr. Erich Stieger (CVP). Jürg Kunze (FDP) wird Vorsitzender der Finanzkommission.
26. Kurtheater: Unter der Regie von Edgar Kelling bringt das atelier theater bern das Schauspiel «Die zwölf Geschworenen» von Reginald Rose und Horst Budjuhn.
Ennetbaden: Im reformierten Pfarrsaal liest vor dem «Treffpunkt» A. G. Holstein aus seinem Roman «Alptag».
27. Stadtcasino: Urs Stäubli dirigiert das Aargauer Symphonie-Orchester: Walter Geisers Fantasie III für Streicher, Mozarts Sinfonia concertante für Oboe (Gerhard Gloor), Klarinette (Adrian Zinniker) Fagott (Corrado Debene) und Horn (Lorenz Rath) sowie Mendelssohns Symphonie Nr. 3 (Schottische).
28. Kurtheater: Abermals Badener Wunschkonzert aus Oper und Operette mit dem Prager Festival-Symphonie-Orchester und Hans Richter am Pult. Solisten: die Schweizerin Manuela Felice und ihre Schwester Tatjana, der Italiener Carlo Tuand und der dunkelhäutige Daniel Washington.

Historisches Museum: Gemeinsam mit dem Stadtmuseum Aarau zeigt die Doppelausstellung «Unbekannter Aargau» seltene historische Ansichten.

29. Kurtheater: Erstmals in Baden Leonard Bernsteins Musical «New York, New York» in einer Aufführung der Musical Company of New York.
30. Sebastianskapelle: Die Gitarristin Luzia Sachs, begleitet von Susanne Guthauser auf der Querflöte, trägt Kompositionen vor von Bach, Denissow, Sor, Aguado und Barrios.

Ausstellungen

Roman Candio, Aquarelle/bemalte Tücher,
Gluri-Suter-Huus, Wettingen

Marianne/Roland Flück, Skulpturen/Bilder,
Galerie Amtshimmel

Richard Benzoni, Malerarbeiten, Neue Aargauer
Bank

Richard Paul Lohse, Geometrische Flächen,
Galerie Trudelhaus

Der Januar ist mit elf Föhntagen und $+3,3^{\circ}\text{C}$ Durchschnittstemperatur (langjähriges Mittel $-0,5$) extrem warm ausgefallen. Die Gesamtniederschlagsmenge lag mit 161,8 mm, davon 6 cm als Schnee, weit über dem Erfahrungswert von 71 mm. Wolken und Nebel herrschten zu 81% vor, die Sonne war selten und dann meistens nur für kurze Zeit zu sehen.

Februar 1994

6. Stadtcasino: Internationales Tanzturnier aller Klassen in den lateinamerikanischen Tänzen. Aula Höchi Dättwil: «Jazz in der Aula» mit dem Chuck Green & Henri Chaix Trio.
8. Nussbaumen: Im Alter von 68 Jahren stirbt Musikdirektor Jakob Hartmann-Widmer. Lange Jahre leitete er als Dirigent die Musikgesellschaft Untersiggenthal (1971–1984), die Stadtmusik Baden (1961–1974) sowie die Musikgesellschaft Fislisbach (1948–1978).
12. Kurtheater: Das grosse Wiener Operetten-Ensemble, bestehend aus Solisten, Chor, Bal-

lett und Orchester, bringt von Oscar Straus «Ein Walzertraum» (1907).

13. Allenthalben bei Bise und leichtem Schneegestöber Fasnachtsumzüge im Konfettiregen.
14. Sebastianskapelle: Mats Scheidegger spielt Beispiele neuer Gitarrenmusik von Elliot Carter, Ton de Leeuw, Héctor Tosar u. a.
15. Nationalstrasse N 1: Die Aargauer Regierung will mit einer dritten, dreispurigen Röhre das Nadelöhr Bareggstunnel (75 000 Fahrzeuge im Tag) bis 2005 ausweiten (geschätzte Kosten: 300 Mio.).
16. Gluri-Suter-Huus: Lichtbildervortrag zum Thema «Eduard Spörri und die sakrale Seite seiner Bildhauerkunst». Referent: Dr. Paul König, Kulturhistoriker.
Historisches Museum: Eröffnung einer Ausstellung des Porträts «360 Grad Baden», zustande gebracht als Semesterarbeit der Klasse 4a der Kantonsschule Wettingen.
17. Stadtcasino: Sondergastspiel der Johann-Strauss-Operette Wien mit «Eine Nacht in Venedig».
18. Kornhaustheater: Zweite Vorstellung des Stücks «Der grosse Meister Dädalus». Das Ensemble M.A.R.I.A. unser spielt unter der Regie des Autors Paul Steinmann.
Trinkhalle: Als 23. Träger erhält der Badener Kinobetreiber Peter Sterk den Duttwylerischen Humor-Orden verliehen.
19. Kurtheater: «Happy Schwanensee Day» ist ein Tanztheater nach Motiven von Woody Allen zur Musik von Tschaikowsky. Irina Pauls choreographiert die Truppe des Tanztheaters im Schauspiel Leipzig.
20. Studio Royal: Der Filmkreis Baden zeigt «La notte di San Lorenzo» von Paolo und Vittorio Taviani.
Theater im Kornhaus: Das Vaudeville Theater Zürich wartet mit einer Folge über das Thema «Zweierbeziehungen» auf.
21. Abstimmungswochenende: Die Schweizer nehmen bei einer Stimmbeteiligung von durchschnittlich 49,8% (Aargau 40,3%) alle fünf Vorlagen an: mit grossem Mehr die Beibehaltung von Autobahnvignette und Schwerverkehrsabgaben und das modernisierte Luftfahrtgesetz, knapp mit 52,5% die Initiative zum Schutz der Alpen (im Aargau und im Welschland verworfen).

Kantonsschule: Im Zyklus «Staat ohne Geld» der Staatsbürger der Region Baden spricht der Ennetbadener Nationalrat Dr. Hans Zbinden (SP) über alternative Methoden der Finanzierung.

23. Badener Tagblatt. Ein gutes Omen! Die heutige «Stellenmarkt»-Ausgabe umfasst seit längerer Abmagerungszeit zum ersten Mal wieder zehn volle Seiten.

Teatro Palino: «Variété, Variété» heisst die Premiere des neu gebildeten, aus vier Akteuren bestehenden festen Ensembles La Compagnia Teatro Palino.

Kurtheater: Das Renaissance-Theater Berlin und das Tourneetheater Greve spielen die dramatische Chronik «Die heilige Johanna» von G. B. Shaw in der Inszenierung von Gerhard Klingenberg.

24. Stadtcasino: Die Cellistin Cécilia Chmelnik spielt, begleitet vom Stadtorchester Winterthur, Vivaldis Konzerte für Violoncello und Streicher Nr. 9 h-Moll und Nr. 2 g-Moll. Ferner dirigiert Heinrich Schiff die 1952 komponierte Vivaldiana von G. F. Malipiero und Mendelssohns 4. Sinfonie, die «Italienische».

25. Reformiertes Kirchgemeindehaus: Sylvia Sempert eröffnet mit drei Zürcher Autoren/innen eine Reihe von Vorlesungen unter dem Motto «Us alter Ziit».

ABB-Halle 36: «Blick hinter die Mauern» heisst ein Stück der «Theater-Werkstatt Erwerbsloser Zureich». Regie: Rita Dalle Carbonare.

26. Kurtheater: Das Landestheater Tübingen ist zu Gast mit Coline Serreaus Komödie «Hase Hase».

Sebastianskapelle: Konzert für Solo-Stimme (Frédéric Zweig) unter dem Titel «Eine Stimme dem Unbekannten», eine Klangcollage von Gedichten, Liedern u. a.

27. Aula Untersiggenthal: Konzert-Matinée mit Trio-Kompositionen für Piano, Violine und Violoncello von Beethoven und Dvořák.

Theater im Kornhaus: Zum dritten und letzten Mal gestalten Maria Thorgevsky und Dan Wiener ihren Theaterabend «Charms!», eine durch Lieder aus den 30er Jahren ergänzte Umsetzung von Daniil Charms Gedichten und Prosatexten.

Der letzte Tag des Monats Februar war mit 13,4°C der wärmste, vierzehn Tage zuvor bot der 15. mit -6,4°C die tiefste Temperatur. Der Durchschnitt von 2,75°C lag aber deutlich über dem langjährigen Mittel von 0,5°C. Die Himmelsbedeckung betrug zwar 79%, d. h. 11% mehr als der Erfahrungswert, und doch gab es mit 42,5 mm, inklusive 9 cm Schnee, ziemlich wenig Niederschlag, vor allem im Vergleich zum langjährigen Mittel (63 mm).

März 1994

1. Gemeinde Baden: Der Rechnungsabschluss 1993 ergibt bei einem Gesamtvolumen von 82,3 Mio. Franken einen Finanzierungsüberschuss von 5,3 Mio., budgetiert war ein solcher von knapp 1 Mio. Die verzinslichen Nettoschulden betragen noch 46 Mio. Franken.

2. Theater im Kornhaus: Serena Wey und Herbert Müller vom Basler Theater «etc» spielen in ihrem nach frühen Novellen Pirandellos dramatisierten Stück «Caos» gleich selber die beiden Rollen.

4. Kurtheater: Gastspiel des Stadttheaters St. Gallen mit Calderons Bühnenstück «Die Andacht zum Kreuze» in der Inszenierung von Nikolaus Wolcz.

Musiksaal Margeläcker: Auf Einladung der Wettinger Musikfreunde singt Verena-Barbara Gohl, am Flügel von Corina Gieré begleitet, Kompositionen von Mussorgski, Bettina Skrzypczak, Brahms und Schubert; zu ihnen gesellt sich Egidius Streiff an der Bratsche.

Kantonsschule Wettingen: Die Theatergruppe hat unter der Leitung von Dr. Marcel Kunz Büchners Dramen «Woyzeck» und «Leonce und Lena» zu einem neuen Stück unter dem Titel «Krieg den Hütten – Friede den Palästen!» zusammengeschmolzen.

5. ABB-Halle 36: Zweite Stadtförums-Veranstaltung, diesmal zu den Themen «Verkehr und Umwelt Baden Nord».

forum claqué: André Vladimir Heiz liest aus seinem Buch/Novelle Knapp.

6. forum claqué: weiss auf weiss matinee. Buchpremiere von Kurt Aebli im Suhrkamp-Verlag erschienenem Werk «Mein Arkadien».

- Singsaal Bezirksschule Wettingen: Gitarrenrezital von Jürg Hochweber mit Eigenkompositionen (Hauskonzert der Musikschule).
7. Kantonsschule, Zyklus «Staat ohne Geld»: Regierungsrat Dr. Ulrich Siegrist referiert zum Thema «Wie regiert man mit knappem Geld?».
 8. Kurtheater: In einer Inszenierung von Klaus Gmeiner präsentiert das Stadttheater St. Gallen Ariel Dorfman's Bühnenstück «Der Tod und das Mädchen».
St. Michael Ennetbaden: Auf Einladung des Kur- und Verkehrsvereins Gastspiel der Saint Andrew's School mit dem Concert Choir Middletown USA.
 9. Treibhaus-Effekt: Bei Windstille und ohne Föhneinfluss erzeugt die Sonne heute die aussergewöhnliche Wärme von 19,5°C im Schatten, das bedeutet einen der wärmsten Märztag des 20. Jahrhunderts. Das langjährige Mittel liegt nämlich bei 4,5°C. Kein Wunder: die Vegetation ist gegenüber einem durchschnittlichen Frühling um drei Wochen voraus.
Kurtheater: Opern-Vorstellung des Musiktheaters Aargau mit Verdis «Rigoletto».
 10. Alexander Seer inszeniert Johann Nestroys Posse mit Gesang «Der Talisman» (Landestheater Tübingen).
 11. Kurtheater: Gastspiel des Verwandlungskünstlers Massimo Rocchi. Sein Programm heisst «Fac Simile!»
ABB-Konzern: Im Geschäftsjahr 1993 sank der Gewinn um 86 % auf 68 Mio. Dollar. Ein besseres Betriebsergebnis wurde durch den hohen Restrukturierungsaufwand verhindert. Zur Gruppe der grössten Gewinnlieferanten gehört weiterhin ABB Schweiz.
 12. Theater im Kornhaus: Zu sehen und zu hören sind Vera Kaa (Gesang), Michel Poffet (Kontrabass) und Greg Galli (Piano, Melodica) im Programm «Von Brecht bis Blues».
Turgi: Kirchenkonzert zum Laetare-Sonntag in der Christkönigskirche. Hans Zumstein leitet den Wettinger Kammerchor und den Chor der Kantonsschule Baden (Kulturji).
 13. Stadtpfarrkirche: Henry Adalbrecht (Trompete) und Karl Kolly (Orgel) spielen in einem österlich gestimmten Programm Kompositionen von Langlais, Gagnebin und Widor.
 15. Stadtbibliothek: Führung durch die Bestände, die 76 000 Bücher, 150 Zeitschriften und 2000 Musikträger umfassen.
Kurtheater: «Die Unvollendete» lautet das neue Programm des jung-vorwitzigen Cabarets «Die Schmirinski's».
Kantonsschule: In der Aula hält der Gründungspräsident der Stiftung Langmatt, Prof. Dr. Florens Deuchler, eine Abschiedsvorlesung zum Thema «Landschaften ohne Horizont – Bemerkungen zu neuen Bildstrukturen um 1900».
 16. Katholische Kirche Spreitenbach: Domingo Losada aus Madrid spielt spanische Orgelmusik.
 17. Kurtheater: Die Theatergastspiele Kempf bringen H.v. Kleists «Käthchen von Heilbronn» mit Christian Kohlund, Jessica Kosmelka, Barbara Rudnik u.a.
 18. Stadtcasino: André Jacot leitet ein Konzert der Orchestergesellschaft Baden mit dem Marimbaphonisten Christoph Brunner und mit Gotthilf Hunziker als Sprecher. Gespielt werden Werke von Hindemith, Peter Klatzow und Prokofiew.
Historisches Museum: Fünftes Konzert der Gruppe für Neue Musik (GNOM). Im Programm sind neben Klassikern der Nachkriegs-Avantgarde jüngere Schweizer Komponisten vertreten.
 19. Kurtheater: Gastspiel des Bieler Musiktheaters mit Richard Strauss' und H.v. Hofmannsthal's Oper «Ariadna auf Naxos».
ABB-Clubhaus: Acht Cellisten spielen selten gehörte Kompositionen aus dem 19. Jh. und aus dem Barock, ferner die Uraufführung des Stücks «La Torre de Babel» von Gloria Isabel Ramos Triano.
 20. Obersiggenthal: Der Männerchor widmet sein Sonntagskonzert dem Chor- und Klavierwerk Franz Schuberts.
Kirche Fislisbach: Egon Schwarb dirigiert den Chlosterchor Wettingen in einem Konzert mit Werken von Brahms, Mendelssohn, W. Burkhard u.a.
Aula Höchi Dättwil: West-Coast-Jazz mit Conte Candoli & Joe Haider Trio.
St. Anton Wettingen: Ein neues Passionsspiel, basierend auf Textvorlagen von Silja Walter und Marianne Luginbühl, lässt mit szenischer

- Darstellung, Tanz und Musik den Kreuzweg eines Unschuldigen hautnah miterleben.
21. Stadtcasino: Organisationen gegen einen weiteren Ausbau des Baregg隧nells diskutieren gemeinsame Strategien.
Kantonsschule: Im Zyklus «Staat ohne Geld» spricht Nationalrätin Vreni Spoerry (FDP) über Finanz- und Steuerpolitik im In- und Ausland.
22. «Stutz für Stutz» (BT): Mit dem heutigen Dienstag geht die 17jährige Grossratstätigkeit des Badener CVP-Vertreters Dr. Wendolin Stutz zu Ende. Für ihn rückt der Neuenhofer Gemeindegamann Rudolf Stutz nach.
Kurtheater: Das Théâtre Populaire Romand bietet eine Aufführung mit dem Stück «Masques nus».
23. Nussbaumen: Im Schulhaus Unterboden tritt das Ripieno Kammerorchester mit den Gitarresolisten Christoph Jäggin und Sayuri Takahama auf. Es erklingen Kompositionen von Telemann, Boccherini, Schumann, Ton de Leemo und Hugo Wolf.
Stadion Esp: «Spiel des Jahres» (BT) zwischen dem FC Baden und den Grasshoppers im Viertelfinal des Schweizer Cup. Die Zürcher siegen problemlos mit 5:1 und werfen die Badener aus dem Rennen.
24. Stadtcasino: Rätö Tschupp dirigiert das Aargauer Symphonie-Orchester mit Werken von Schubert (Ouvetüre c-Moll für Streicher), Mendelssohn (Klavierkonzert g-Moll, Solist: Robert Hairgrove) und Brahms (2. Symphonie D-Dur).
GV City-Vereinigung: Dr. Erich Stieger übergibt nach acht Jahren das Präsidium an Dr. Ivo Zellweger.
25. Musiksaal Margeläcker: Unter der Leitung von André Jacot spielen das Kammerorchester 65 und der Pianist Helge Antoni Musik aus der Mitte Europas, d.h. von Chopin, Bacewicz, Goreck und Telemann (Wettinger Musikfreunde).
Stadtcasino: Militärkonzert des Spiels des UOV Baden.
26. Kurtheater: Wiener Ballett-Gala. Das Programm umfasst Tschaikowskys Schwanensee/Nussknacker/Dornröschen sowie Walzer und Polkas von Strauss, Lanner und Ziehrer.
Theater im Kornhaus: Zum letzten Mal der poetisch-groteske Wettstreit von und mit Eva Schneid und Christina Stöcklin. Ihr Stück heisst «Neusehland».
27. Theater im Kornhaus: Die Vaudeville-Theater-Soirée befasst sich mit der romantischen Paarbeziehung George Sand/Frédéric Chopin.
Pfarrkirche Kirchdorf: Zum Palmsonntag leitet Martin Hobi eine Aufführung der Johannespassion von J. S. Bach. Die Solisten werden begleitet vom Chor des Badener Vokalensembles und von Instrumentalisten der Schola Cantorum Basiliensis.
Kurtheater: In englischer Sprache spielt The American Drama Group von George Orwell das Stück «Animal Farm».
Kurz vor seinem 82. Geburtstag erliegt der von 1959 bis 1977 als Pfarrer von St. Sebastian in Wettingen tätige Seelsorger Karl Japert einem Herzversagen.
28. HWV Martinsberg: Podiumsgespräch mit Politikern und Vertretern der Wirtschaft zur Frage «Wie weiter mit den Staatsfinanzen?» (Staatsbürger).
30. ABB-Clubhaus: Die Pianistin Tatjana Lupikina aus St. Petersburg interpretiert im Gartensaal Schumanns Kompositionen «Arabeske», «Kreisleriana» und «Fantasia».
Oberrohrdorf: Literarischer Abend in der Zählteschüür mit Patrik Wülser und Dominique Strebel auf der «Spurensuche in Sachen Friedrich Glauser (1896–1938)».

Ausstellungen

Ibrahim Al Haddad, Leinwand-/Papierarbeiten,
Galerie am Wasser

Richette Mathis, Textilbilder, Alter Spycher,
Neuenhof

Ruth Haberbosch, Blumen- und Landschaftsbilder,
Galerie Steiner

Ursula Stingelin, Zeichnungen u. a., Galerie im
Amtshimmel

Romano Galizia/Hans Eric Fischer, Plastiken/
Bilder/Zeichnungen, Gluri-Suter-Huus,
Wettingen

René Gehrig, Aquarelle/Fernando La Mola,
Skulpturen, Alte Mühle, Würenlos

Das war mindestens seit 30 Jahren der wärmste März. Der Durchschnitt von 9,6°C lag massiv

über dem langjährigen Mittel von 4,5. Die sechs Föhnstage mögen zur Erklärung beitragen: am Dreissigsten war es mit 22°C am wärmsten, in der Nacht vier Tage zuvor mit -0,2°C am kältesten. Doch betrug die Himmelsbedeckung überdurchschnittliche 65% und der Niederschlag mit 81,7mm auch etliches mehr als das Mittel (66mm). Der vergangene Winter im ganzen betrachtet: zu warm, zu nass, zu sonnenarm.

April 1994

1. Reformierte Kirche: Zum heutigen Karfreitag liest unter dem Titel «Riss im geistigen Band» Gotthilf Hunziker Szenen aus «Geld und Geist» von Jeremias Gotthelf. Dazwischen spielt Gustav Lehmann Musikstücke für Orgel von Buxtehude, Bach u. a.
2. Kaltes, mehrheitlich trübes, von Schnee und Regenschauern begleitetes Osterwochenende.
Reformierte Kirche Untersiggenthal: Der Kunsthistoriker Dr. Johannes Stüchelberger stellt in einer österlichen Betrachtung «Die letzten Worte am Kreuz» die Kreuzigungsbilder Rembrandts vor. Die Flötistin Susann Landert und der Organist Andreas Wittwer übersetzen die Aussage der Bilder in die Sprache der Musik.
- 3 St. Anton Wettingen: Oster-Festgottesdienst mit der «Grossen Messe» von Mozart.
4. Reformiertes Kirchgemeindehaus: Benefizvorstellung von «Flamencos en route» mit dem Programm «Schreie» zugunsten von Frauen in den Kriegsgebieten Ex-Jugoslawiens.
6. Theater im Kornhaus: Tinu Heiniger zeigt sich im unverblümt-poetisch-leisen «Läbe wie ne Chatz».
8. Nussbaumen: Veranstaltung von «Konzert in der Aula» im Saal Unterboden mit Irene Schweizer und ihrem Free-Jazz am Piano solo.
9. Arbeitslosigkeit: Trendwende! Im März ist sie in der Schweiz deutlich gesunken, am auffallendsten in der am schärfsten davon betroffenen welschen und italienischen Schweiz. Die Quote ging im Durchschnitt von 5,2 auf 5,0% zurück, im Aargau sogar auf 3,6%.
10. ABB-Clubhaus: Öffentliches Abschlusskonzert mit den Teilnehmerinnen des Interpretationskurses für spanische Musik.
13. Bezirksschule Turgi: Vortrag von Dr. Pirmin Meier zum 500. Geburtstag des Arztes Theophrastus Bombastus von Hohenheim, genannt Paracelsus (Kulturgi).
15. Stadtcasino: 300 Tänzerinnen und Tänzer messen sich in den Standardtänzen um die Schweizer Meisterschaft des Amateur-Tanzsportverbandes.
Sebastianskapelle: Der Badener Gitarrist Benjamin Scheck in einem Konzert mit Kompositionen von Bach, Giuliani, Ponce u. a.
16. Tägerhardsaal: Gala-Konzert der Musik-Harmonie Wettingen-Kloster.
17. Stadtcasino: Swing Session mit Al Casey & Henri Chaix Trio, Solo Piano Ray Bryant.
20. Aquae redivivae: Die Control Centers Ltd. Group, eine international tätige Investorengruppe aus Israel, will 150 Mio. Franken in ein Grossprojekt auf dem Römerbadareal investieren: Erstklass-Grandhotel, attraktive Badeanlage usw.
22. Wil: Hinter dem Restaurant «Wilerhof» ist auf Initiative von Kulturgi u. a. der 1534 gefundene römische Meilenstein (das Original befindet sich im Landesmuseum) in Kopie wieder aufgestellt worden. Seine Inschrift zeigt die Distanz von 85 römischen Meilen (= 125,8 km) von der helvetischen Hauptstadt Aventicum an.
forum claue: Eine Collage von Text-Tanz-Bild-Musik, Botschaften der menschlichen Seele.
24. Sebastianskapelle: Victor Pellegrini, Gitarrenlehrer aus Havanna, spielt Werke von Sor, Torroba, Piazzolla und Brouwer.
Historisches Museum: Sechstes und letztes Konzert der GNOM, diesmal mit Kompositionen von Carlo Gesualdo, den beiden Madrigalbüchern von 1611; Heini Roth dirigiert den Chor «vocatv zürich». Ferner singt die Sopranistin Barbara Sutter die zwischen 1965 und 1969 entstandenen vier Madrigalbücher des Amerikaners George Crumb, begleitet von vier Instrumentalisten.
25. ABB-Clubhaus: Nachdem der neubarocke Teil des Parks die Fällung der publikumsgefährdenden 14 Silberahornbäume bestens verkraftet und an deren Stelle 20 kleinkronige

Linden erhalten hat, können im Verlaufe dieser Woche auch die Statuen der «Vier Jahreszeiten» von Karl Ebbinghaus wieder am angestammten Alleeplatz aufgestellt werden; auch sonst erfährt die Gartenanlage eine zeitgemässe Auffrischung.

26. Kantonsschule: Die Società Dante Alighieri veranstaltet einen Vortrag von Professorin Morettini-Bura über Machiavelli, den Verfasser des «Principe» und Verfechter einer von moralischen Skrupeln weitgehend unbelasteten Politik.

27. Theater im Kornhaus: Vaudeville-Abend mit René Ander-Huber und Helmut Vogel. Sie greifen in den Programm-Fundus von Altmeistern wie Karl Valentin, Helmuth Qualtinger, Georg Kreisler u. a.

Ennetbaden: Der «Treffpunkt» lädt zu einem Dia-Vortrag über die ostkirchliche Bildwelt der Ikonen ein; es referiert der ehemalige Ennetbadener Pfarrer Thomas Egloff.

28. Reformiertes Kirchgemeindehaus: Anlässlich des Alters- und Gemeindenachmittags warten die «Musizierenden Senioren der Region» mit einem Konzert auf.

Grosse Bäder: Im Stadthof eröffnet eine Kommanditgesellschaft zwischen der Verenahof AG und Dr. med. Bernard Terrier ein neues medizinisches Zentrum mit ärztlicher Physiotherapie und einem Fitnesscenter.

Reformierte Kirche Untersiggenthal: Die Theologin Marianne Heuberger hält einen ökumenischen Vortrag über den «Wandel des Gottesbildes in unserem Leben». Veranstalter: Reformierter Frauenverein.

29. Stadtcasino: An der Delegiertenversammlung des Zentralverbandes des Staats- und Gemeindepersonals spricht Volkswirtschaftsminister Jean-Pascal Delamuraz zum Thema «Aufschwung Schweiz – nicht nur im Kopf».

Kapelle Papprich Neuenhof: Konzert des Amati-Quartetts mit Kammermusik von Haydn, Schostakowitsch und Brahms.

30. Villa Langmatt: Workshop mit dem Zürcher Maler und Maltherapeuten Giancarlo Testa.

Ausstellungen

René Gehrig/Fernando La Mola,

Aquarelle/Skulpturen, Alte Mühle Würenlos

Romano Galizia/H. E. Fischer, Plastiken/

Zeichnungen, Gluri-Suter-Huus, Wettingen

Ursula Stingelin, Zeichnungen u. a., Amtshimmel

Urs Huber, Erzählbilder, Galerie am Wasser

Oskar Rüttsche, Collage und Bilder, Alte Mühle

Würenlos

Ursus A. Winiger, Bilder und Objekte, Gluri-

Suter-Huus, Wettingen

Nass und sonnenarm zeigte sich der diesjährige April. Die Niederschlagssumme von 108 mm (incl. 4 cm Schnee) übertraf den Mittelwert um 50%, dementsprechend lag auch die 71prozentige Wolkenbedeckung deutlich über dem langjährigen Durchschnitt (62%). Die Temperatur hielt sich im Mittel mit 8,5°C an den Erfahrungswert, wies aber krasse Extremwerte auf: in der Nacht von 3./4. April minus 1,9°C, am 30. April dagegen 25,5°C; elf Frostnächten standen fünf Tage mit Temperaturen von über 20°C gegenüber.

Mai 1994

1. Maifeier: Der in den letzten Jahren immer schlechter besuchte Anlass fällt heuer aus. Ersetzt wurde er im Stadtcasino durch eine Podiumsdiskussion zum Thema «Vollbeschäftigung – eine Illusion?». Demonstriert wurde hingegen von 200 bis 300 Personen gestern in Baden und Wettingen gegen den Baregg-tunnel-Ausbau.

Kapelle Rütihof: Besinnlicher Abend mit Musik und Texten. Der Aarauer Pianist Werner Schmid begleitet die Windischer Sopranistin Silvia Huber zu Liedern der Schweizer Komponisten Fröhlich, Götz, Lang, Lauber und Wehrli. Dazwischen liest Heinz Meier Mundarttexte von Sophie Hämmerli-Marti und Josef Villiger.

2. Arbeitslosigkeit: Im vergangenen Monat ist die Zahl der Stellenlosen im Aargau um 250 Personen auf 9553 gesunken und damit die Quote auf 3,5% zurückgegangen (Ausländer 7,3 und Schweizer 3,2%). Noch immer hält der Bezirk Baden mit 4,5% die Spitze.

Motor-Columbus: Die Unternehmensgruppe schreibt unter Firmensanierer Thomke wieder schwarze Zahlen. Den 182 Mio. Verlust vom

- Vorjahr steht für 1993 ein Gruppengewinn von 236 Mio. gegenüber.
3. Villa Langmatt: Abendführung von Silvia Siegenthaler zu der zwischen 1920 und 1930 erfolgten Neuausstattung der Industrienvilla.
 4. Jahrmarkt: Vom Cordula- bis zum Bahnhofplatz.
Gemeindebibliothek Wettingen: Lesung des Jugendbuchautors Max Bolliger im Rahmen der Schweizerischen Jugendbuchwoche.
Theater im Kornhaus: Premiere des Trios Walter Küng (Rezitation), Christina Lauterburg (Gesang) und Hans Hassler (Akkordeon) mit «Rochholz», einer Umsetzung der vom ehemaligen Aarauer Kantonsschullehrer mit seinen Schülern gesammelten Aargauer Sagen.
 5. Roter Turm: Die katholische Kirchgemeinde Baden-Ennetbaden hat das Baugesuch für eine Neuüberbauung der Liegenschaft an der Rathausgasse eingereicht. Der Entwurf zeichnet sich aus durch einen gedeckten Innenhof sowie eine öffentliche Passage zwischen Rathausgasse und Kirchplatz. Im günstigen Fall könnte der Neubau an Ostern 1996 eingeweiht werden.
Katholische Pfarrei Baden: In diesen Tagen gibt der Entscheid von Stadtpfarrer Paul Wettstein, auf den 31. Juli von seinem Amt zurückzutreten, weil er 1995 zu heiraten gedenke, viel zu reden und viel zu schreiben. Der seit langem umstrittene Zölibat katholischer Priester steht plötzlich im Brennpunkt der Diskussion.
 6. Historisches Museum: Eröffnung einer Sonderausstellung zu Ennetbadens Geschichte unter dem Motto «Kurort Silence». Gleichzeitig erscheint aus der Feder von Martin Hartmann, Christophe Seiler und Andreas Steigmeier eine Ennetbadener Ortsgeschichte.
Oberrohrdorf: In der Kirche St. Martin sind die Wettinger Sommerkonzerte zu Gast. Peter Sonderegger leitet eine Aufführung des Requiems von Domenico Cimarosa mit Gesangs-solisten, einem Orchester ad hoc und einem Chor der Kantonsschule Wettingen.
Teatro Palino: Die «comart» (Schule für Theater, Mime und Tanz) macht in Baden Station auf ihrer dritten Schweizer Tournee.
 7. Zu den Finalisten des Wettbewerbs «Schweizer Jugend forscht» gehören vier Spreitenbacher Viertbeizler, die sich mit den lokalen Unwetterschäden von 1993 und den verursachenden Eingriffen des Menschen im Gebiet des Heitersberges befasst haben.
Fislisbach: Erster grosser Auftritt der Jugendmusik in einem mit der Musikgesellschaft gemeinsam bestrittenen Konzert. Leitung: Peter Bosshard.
Stadtcasino: Grosses Frühlingskonzert der Stadtmusik Baden.
 8. Aula Höchi Dättwil: Jazzkonzert mit James Morrison and the Hot Horn Happening (Jazz in der Aula).
ABB-Clubhaus: Das Trio Auriga (Klavier, Violine, Violoncello) spielt Werke von Rachmaninow, Juon und Debussy.
Badener Stadtkirchenkonzert: An der Orgel interpretiert Michael Radulescu Kompositionen von Brahms, Buxtehude, Radulescu und Bach.
Theater im Kornhaus: Die dritte und letzte Soirée aus der Reihe «Ich habe dir noch viel zu erzählen!» widmet das Vaudeville Theater der Ehegemeinschaft von Iris und Peter von Roten-Meyer.
 11. forum claque: Premiere von «Jakob Littners Aufzeichnungen aus einem Erdloch». Die nach dem Roman von Wolfgang Koeppen inszenierte Lesung durch Fabio Eiselin steht unter der Regie von Stephan Roppel.
 12. Allmend: Zu Auffahrt traditioneller ökumenischer Feldgottesdienst der drei Landeskirchen.
 13. Katholische Pfarrei: 550 «engagierte Katholiken» protestieren mit Unterschrift in einem offenen Brief an den neuen Bischof von Basel, Dr. Hansjörg Vogel, gegen die sofortige Suspendierung Stadtpfarrer Paul Wettsteins vom sakramentalen Dienst.
Theater im Kornhaus: Josef-Villiger-Abend mit H. R. Twerenbold (Rezitation) und Martin Pirktl (Gitarre).
 14. Theater im Kornhaus: « Erotische Geschichten, ohne zu erröten » nennt sich der «Abend für Phantasie und Lust», dargeboten von Marta Emmenegger (Sexualberaterin) sowie den Schauspielern Johanna Lier («Höhenfeuer») und Walter Küng. Beat Blaser bläst dem Trio das Saxophon.

15. Gebenstorf: Das Kammer-Ensemble «Caprice» (Sopran, Viola, Gitarren) spielt Werke vor allem aus der Barockzeit.
18. Gemeindebibliothek Spreitenbach: Der Bieler Autor Urs Karpf liest aus seinem neuen Roman «Alles hat seine Stunde».
Turgi: Im «Gut» spielen unter der Regie von Pedro Haldemann Remo Reinle und Priska Weidmann das Stück «MissYou» mit 21 Bildern aus dem Leben von Aids-Betroffenen (Kulturgi).
Theater im Kornhaus: Schweizer Erstaufführung des Kriminalstücks «Weibsteufel» von Karl Schönherr. Unter der Regie von Tinu Niederhauser und musikalisch begleitet von Hans Hassler, agieren Bettina Eggimann, Stephan Meylan und Walter Millns.
19. Ausserordentlich schwere Regenfälle mit 80 Litern pro m² innert 14 Stunden. Überschwemmungen auf Strassen und in Kellern. Im Zeitraum von 48 Stunden regnet es mit 103 Liter pro m² mehr als sonst im ganzen Monat Mai.
Kantonsschule: Professoressa Luisa Carrà-Borgatti hält einen Vortrag über «Ferrara medievale e rinascimentale nella storia e nella cultura».
20. forum clique: Tanz, Bild, Klang, Text. Dina Geiger liest Klara Schilliger, Pia Gisler, Christoph Baumann, Robert Lax.
Vom ehemaligen Besitzer des Badener Herrenmodegeschäfts an der Badstrasse, Hans Krissler, ist ein Reisetagebuch über Schottland erschienen: «Schottland im Mai, Reiseberichte 1986 bis 1993».
21. Müslen (Birmenstorf): Beginn der 10 Prüfungen des 35. Pfingstspringens.
Sebastianskapelle: Gitarrenrezital von Marcelo Haschke de la Puebla aus Santiago de Chile.
22. Wider Erwarten schöner Pfingstsonntag.
24. Ennetbaden: Auch die Verwaltungsrechnung 1993 der «Türken» schliesst sehr erfreulich ab, nämlich um 585 000 Franken besser als budgetiert.
25. Kornhaus: Joachim Rittmeyer in seinem Einmann-Kabarett «Der Untertainer, einem umwerfend komischen Solo für drei Typen».
Trinkhalle: Die «Musizierenden Senioren Baden» präsentieren populäre klassische und gehobene unterhaltende Musik.
26. Kantonsschule Wettingen: Hauskonzert der musizierenden Gymnasiasten mit Kompositionen aus Frühzeit, Klassik und Moderne.
27. Wettingen: Auf der Margeläckerwiese macht der Nationalzirkus Knie Station und gibt zu seinem 75jährigen Bestehen fünf Vorstellungen.
28. Fislisbach: In der Aula Leematten tritt das 15köpfige Orchesterensemble der Ministrings Luzern auf.
Obersiggenthal: Weiterer Kammermusikabend in der Reihe der «Konzerte in der Aula»; er ist dem Schaffen von Paul Hindemith gewidmet.
29. Spreitenbach: In der katholischen Kirche zum zweiten Mal der ukrainische Organist Vladimir Koshouba mit einem kommentierten Konzert. Werke von Bach, Mozart, Elgar und ukrainischen Komponisten.
Kapelle Rütihof: Oskar Birchmeier (Cembalo) und Egon Schwarb (Orgel) spielen J. L. Krebs und J. S. Bach.
Neuenhof: Im Gemeindehaus der reformierten Kirche sind Maria Cristina Kiehr (Sopran) und Christina Pluhar (Theorbe und Barockharfe) mit Musik für Laute und Gesang aus Italien und Deutschland zu hören.
30. Bahnhofplatz: Vom Juni bis Oktober soll der durch Regenwasser und Armierungseisen-Rost ramponierte Platz in sechs Etappen saniert werden und eine neue Beleuchtung sowie eine neue «Möblierung» erhalten.
31. Spreitenbach: In der Aula Glattler referiert alt SP-Nationalrätin Dr. Lilian Uchtenhagen über (ihre) «Grenzerfahrungen einer Politikerin» (Volkshochschule).
Niederrohrdorf: Im Saal des Zentrums «Gut Hirt» tritt das Barockensemble «La Romanesca» auf. Die zwei Instrumentalisten (Blockflöte, Cembalo) lassen Barockkompositionen aus Italien und Deutschland erklingen.

Ausstellungen

Peter Frey/Cornelia Kaufmann, Aquarelle/
mythische Bilder, Zwyssighof, Wettingen
Karl Amsler, Blumen und Landschaften, Schulhaus
Niederrohrdorf
Chiara/Rehmer/Rohner/Schibli, Entdeckungen,
Amtshimmel

Leo Condrau, Schöpferische Photographie, Neue Aargauer Bank

Die zunehmende Unbeständigkeit des Wetters ist allmählich beängstigend. So hat es seit 35 Jahren nie mehr so intensiv geregnet wie im vergangenen Mai: 213,5 mm pro Quadratmeter bei einem langjährigen Mittel von 90 mm, allein in der Nacht vom 18./19. 80 mm. Dementsprechend war der Himmel zu zwei Dritteln der Zeit bedeckt. Die Temperatur lag an 18 Tagen über 20°C, das Maximum am 16. Mai mit 26,1°C, das Minimum mit 5,6°C in der Nacht vom 1./2. Mai. Die Durchschnittstemperatur von 14,3°C überstieg den Erfahrungswert um 1 Grad. Viel Wasser und viel Wärme ergibt «wüchsiges» Wetter.

Juni 1994

1. Im Alter von 84 Jahren stirbt Lina Hitz. Als diplomierte Gymnasiallehrerin unterrichtete sie von 1937 bis 1972 an der Bezirksschule Baden Mädchenklassen in Mathematik, Biologie und Geographie.
Trinkhalle: Das Arcadia-Ensemble Basel (Flöte, Viola, Violine) spielt Kammermusik von Fiorilla und Marteau und zum Schluss Beethovens Serenade op. 25.
3. Wettingen: Im Musiksaal Margeläcker Konzert des Aargauer Symphonie-Orchesters unter der Leitung von Rätö Tschupp. Nach Haydns c-Moll-Sinfonie Nr. 52 interpretiert Kurt Meier Franz Krommers Oboenkonzert in F-Dur. Den Schluss macht Mozarts Jupitersinfonie.
5. Untersiggenthal: In der Aula Diplomvortrag von Roger Dietiker (Posaune) und Petra von Felbert (Klavier). Das Programm reicht von Vivaldi über David bis zu Bozza.
6. ETH Zürich: Adrian Meyer, Badener Architekt, ist zum ordentlichen Professor für Architektur und Entwurf an die ETH berufen worden.
Historisches Museum: Das Flute Trends Trio spielt eigene zwischen den Stilen Jazz, Avantgarde und Ethno angesiedelte Musik.
7. Im Alter von 83 Jahren stirbt Dr. iur. Victor Schmid, Notar. Freizeithlich war er stark als

langjähriger Brödlirat in der Spanischbrödlzunft engagiert.

Arbeitslosigkeit: Im Mai ist die Quote im Aargau von 3,5 auf 3,4% gesunken (schweiz. Mittel: 4,8%). Weiterhin steht der Bezirk Baden mit 4,2%, allerdings auch mit rückläufiger Tendenz, an der Spitze.

8. Villa Langmatt: Beginn einer Sonderausstellung «Mythos Venedig» mit Veduten aus dem 18. Jh. An der GV der «Vereinigung der Freunde der Langmatt» übergibt Dr. Julius Binder das Präsidium an Dr. Viktor Rickenbach.
Theater im Kornhaus: Zum Saisonabschluss spielen die Tessiner «Marco und Famiglia» in der Trio- und Quintettformation auf.
9. Historisches Museum: Vernissage zur Jahresausstellung mit Bildern von Cuno Amiet, Adolphe Milich, Alois Carigiet u. a. aus der Kunstsammlung Streiff. Gleichzeitig ist erstmals das Atelier der Badener Schneiderin Louise Gläser zugänglich.
Kantonsschule: Serenade mit Werken von Brahms, Debussy und Dvořák.
Neuenhof: Im Pfarreiheim diskutieren die Seelsorger(innen) des Dekanates Baden-Wettingen mit Bischof Hansjörg Vogel über den «Fall Baden» (heiratsbedingter Rücktritt von Stadtpfarrer P. Wettstein).
10. Stadtcasino: Das Konzert der Orchestergesellschaft Baden (Leitung: André Jacot) umfasst Werke von Francesco Geminiani, Franz Danzi, Richard Strauss und Mozart. Solisten: Barbara Boppert (Klarinette), Markus Boppert (Fagott).
11. Stadtcasino: Geschlossene Feier zum 100jährigen Bestehen des Unteroffiziersvereins Baden.
12. Trudelhaus: Gespräch der Ennetbadener Kunsthistorikerin Eva Keller mit den vier zur Zeit ausstellenden Künstlern.
Untersiggenthal: In der Aula Konzert des «hauseigenen» Gitarrelehrers Dell Hamby mit Kompositionen aus dem 18. bis zum 20. Jh. (Musikschule).
Serenade in Untersiggenthal: Im Hof der reformierten Kirche spielt das Aargauer Bläserquintett Haydn, Mozart, Agay, Liadov und Farcas.
Stadtcasino: Christian Siegmann dirigiert ein Konzert des Festival-Orchesters Budapest.

Manuela Felice singt Opernarien, Baldur Seifert liest dichterische Texte.

Teatro Palino: Premiere von Shakespeares «Sommernachtstraum» auf Schloss Stein.

13. Abstimmungswochenende: Bei 40% Stimmbeteiligung werden die kantonalen Vorlagen (Steuergesetzrevision, Vorsorgeinitiative, AHV/IV-Gesetze) deutlich angenommen, bei 43,5% die eidgenössischen (UNO-Blauhelm-Gesetz, Kulturförderungsartikel, erleichterte Einbürgerung jugendlicher Ausländer) abgelehnt; die beiden letztern scheitern nur am Ständemehr.

Zentrum Tägerhard: In Wettingen macht der Musical-Thriller «Phantom of the Opera» von Kopit und Yeston Station.

Nussbaumen: Vorstellungen des Circus Viva mit dem Programm «Fascination».

15. Turgi: Im «Gut» Konzert des «Andreas Baer Trio Plus One» mit Blues, Boogie, Swing.

17. Aula Margeläcker: Wettinger Sommerkonzert des Kammerorchesters 65 (Leitung: André Jacot) und der Violinsolisten Hansheinz Schneeberger und Markus Lehmann. Gespielt werden Bachs Doppelkonzert sowie Mozarts Violinkonzert Nr. 4 und das Divertimento D-Dur.

Gemeindebibliothek Wettingen: Stefan Keller liest aus seinem Buch «Grünigers Fall».

Reformierte Kirche Wettingen: Hauskonzert der Musikschule mit den vier «Aarauer Turmbläsern» und einem Programm, das von der Renaissance über den Frühbarock bis zum Musical und altem Dixieland-Jazz reicht.

Rütihof: Beginn des mehrtägigen Dorffestes «850 Jahre Rütihof».

18. Aargauischer Musiktag: Über dieses Wochenende organisiert ein Komitee der Musikgesellschaft Badenia ein Treffen befreundeter Vereine aus der näheren und weiteren Region.

Stadtkirche: Konstantin Keiser leitet eine Aufführung von Mendelssohns Oratorium «Elias» mit dem Winterthurer Stadtorchester, der Schola Cantorum Wetingensis und vier Gesangssolisten.

19. Gebenstorf: Verena Gallati dirigiert in der katholischen Kirche ein Konzert des 15köpfigen Aargauer Jugendorchesters «Cappella dei Giovani». Mozart, Britten und Gluck stehen auf dem Programm.

Stadtcasino: Der Tanzclub Rot-Weiss Baden veranstaltet ein internationales Tanzturnier der höchsten Kategorie in den Lateinamerikanischen und Standardtänzen.

20. Historisches Museum: Im Rahmen der Partnerschaft zwischen dem Aargau und der Republik Weissrussland konzertiert das Kammerensemble «Klassik-Avantgarde» aus Minsk.

Ortsbürgergemeinde: An der heutigen «Gmeind» im Stadtcasino wird Dr. iur. Peter Voser für seine Verdienste um Baden zum Ehrenortsbürger ernannt.

22. Kindermuseum: Hans Faust von den «Amis Meccano Suisse» gibt eine Führung durch die Meccano-Sonderausstellung und erzählt über die Geschichte des Metallbaukastens.

25. Sebastianskapelle: Der Untersiggenthaler Martin Telli wiederholt ein Gitarrenrezital mit einem Programm von Bach über Sor und Rodrigo bis Piazzello.

Stadtcasino: Eröffnungsabend des 9. Badener Kurmusik-Festivals mit der A-cappella-Formation «6-Zylinder».

Untersiggenthal: «Kultur unter dem Dach» offeriert klassische Kammermusik für Cello (Akiko Kanamaru und Christof Mohr vom Orchester der Zürcher Oper) von Haydn, Klengel, Tortelier und Offenbach.

Untersiggenthal: Serenadenkonzert des Badener Kammerchors Akusma.

26. Kurplatz: Frühschoppen-Konzert der Musikgesellschaft Badenia mit anschliessendem Brunch.

Kirchdorf: Serenade des Siggenthaler Jugendorchesters in der Kirche. Walter Blum dirigiert R. V. Williams «Englische Volksliedersuite», Beethovens Violinkonzert in D-Dur und drei Stücke aus Griegs Bühnenmusik zu «Sigurd Jorsalfar».

28. Katholischer Dialog: Dr. Hansjörg Vogel, Bischof von Basel, stellt sich einem öffentlichen Gespräch im Zusammenhang mit Stadtpfarrer Paul Wettsteins heiratsbedingtem Rücktritt. «Beobachter»-Chefredaktor Josef Rennhard leitet das Podiumsgespräch im Stadtcasino. Rund 600 Personen vernehmen Bischof Vogels Bekenntnis: «Das Priesteramt muss neu ausgestaltet werden, aber es braucht Geduld mit Rom und den konservativen Kräften».

30. Turgi: Im «Killer» gestalten Anja Woschick (Klavier) und Venus Madrid (Gesang) einen Liederabend mit Texten und Melodien aus Frank Wedekinds «Lautenliedern».

Ausstellungen

Margrit Beck, Bilder zu «Was ist der Mensch?»,
Gemeindehaus Untersiggenthal
Simone Bonzon, «Lieber B'baden als nichts»,
Bäderatelier

Dem nassen Mai folgte ein zu trockener Juni: Nur gerade 58 mm Regen fielen, rund 60 mm unter dem üblichen Durchschnitt, und diese erst noch in bloss drei Gewittern. Zu Anfang war der Juni recht kalt und zeigte in der Nacht auf den 6. nur 5°C. Dann stieg die Temperatur stetig an und erreichte am Letzten des Monats den Spitzenwert von 31,5°C. Schon davor gab es einige Tage mit über 30°C im Schatten, so dass die Durchschnittstemperatur von 17,9°C um 1,6°C über dem langjährigen Mittel zu liegen kam. Der Himmel war nur zu 52% bedeckt, ein Wert, der um einige Prozent unter dem Erfahrungsdurchschnitt blieb. Das erste halbe Jahr 1994 wartete mit einem Niederschlagsüberschuss von über 100 mm auf, andererseits fiel die Wärmeabweichung ebenfalls extrem aus, nämlich um 2,3°C höher als das langjährige Mittel von 7,1°C.

